

Oldenfelder Blatt

seit 1924



Vom

Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Gegründet 1924 als
Oldenfelder Siedlerinteressengemeinschaft



und seines

**SOZIALWERK MILCHKANNE im
Bürgerverein Oldenfelde e.V.**



Geschäftsstelle: Berner Heerweg 188
22159 Hamburg
Telefon 040/648 914 22

Anzeigen: Torsten Offner
Rahlstedter Stieg 11
22147 Hamburg
Telefon: 040/678 37 46
Mobil: 0177/444 25 93



Mitglied im Verein



Hamburg

Saubere Lehmkuhle

Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2020

www.buergerverein-oldenfelde.de



Oldenfelder Spiegel

Gert Haushalter

Foto: S. Fraatz

„Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt“ so beginnt ein Frühlingslied, in dem in früherer Zeit bäuerliche Arbeit über das laufende Jahr besungen wurde. Weiter heißt es: „...er setzt seine Felder und Wiesen instand, er pflüget den Boden, er egget und sät und rührt seine Hände frühmorgens bis spät“. So läuft es heute in der Landwirtschaft kaum noch. Die Saat wird mit großen Maschinen auf große Flächen eingesät und später auch die Ernte eingebracht. Landwirtschaft wird seit Jahren fast nur noch industriell betrieben – leider auch mit manchen Giftstoffen zum Leid der Insekten und anderem Getier. Nostalgische Gesänge sind hier wohl fehl am Platze. Der Bürgerverein beginnt sein „Geschäftsjahr“ 2020 mit den Jahreshauptversammlungen des BVO und des Sozialwerks Milchkanne. Die Vorstände bitten um eine rege Beteiligung der Mitglieder Seite 4 <> Danach folgt die jährliche Reinigungsaktion „Sauberes Oldenfelde“ im Zuge von „Hamburg räumt auf“. Seite 5 <> Das Oldenfelder Osterfeuer findet am Ostersonntag, dem 11. April 2020, im Hannipark statt. Seite 7 <> Zum Hafengeburtstag planen wir eine Fahrt auf der Elbe Seite 5 und im Oktober eine Zweitagefahrt nach Helgoland Seite 8 <> Die Lehmkuhle wurde gereinigt. Seite 15 <> Der Bericht über die Einweihung der U1-Haltestelle „Oldenfelde“ auf Seite 16 stößt sicher auf besonderes Interesse. <> Auf Seite 21 können Sie Kunstwerke im Freien in Oldenfelde entdecken <> „Es lebe das Ego“ heißt es in einem Leserbrief auf Seite 19 <> Der BVO erhielt für die Blumeninsel einen Umweltpreis. Seite 13 <> Lesen Sie auch den Bericht über: Der BVO und sein „Sozialwerk Milchkanne“ stellen sich vor. Seite 10 und Bürgersprechstunde in Haspa-Fillialen. Seite 11 <> Wie alt Tiere werden, können Sie auf Seite 26 erfahren. <> Am Ende dieser Ausgabe steht der letzte Teil der Serie Heimatkunde „Unser Oldenfelde“ <>

Mitwirken im Bürgerverein Oldenfelde macht Spaß, bringt Freude und tut der Allgemeinheit gut, wenn man erkennen kann, dass das ehrenamtliche Engagement anerkannt wird.

Die Vorstände des BVO und seines Sozialwerks Milchkanne wünschen sich Personen die bereit sind, mitzuwirken – in den Vorständen oder bei einzelnen Projekten und Veranstaltungen für die Mitglieder oder bei Hilfsprojekten für Kitas, Schulen, Jugendeinrichtung o.ä.

GLASEREI LIEBL
HAMBURG

**SPIEGEL DUSCHEN FENSTER
REPARATUREN BILDEREINRAHMUNG**

BEKASSINENAU 35 A • 22147 HAMBURG
TEL. 040-677 12 14 • FAX 040-675 81 875
info@glaserei-liebl-hamburg.de
www.glaserei-liebl-hamburg.de

Restaurant
„Zum Eichtalpark“
www.zum-eichtalpark.de

*Die Adresse für Wild, Fisch und Deutsche Küche
mit Bier- Kaffeegarten im idyllischen Eichtalpark.*

Räumlichkeiten für Festlichkeiten
jeder Art bis 60 Personen.

**Ab sofort
Stint satt!**

Durchgehend warme Küche von 11⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr · Montag Ruhetag.
Ahrensburger Straße 14a · 22041 Hamburg-Wandsbek
Tel. 040/656 09 13 · HVV-Bus 9 oder 262 bis Eichtalstraße



Onkel Erich`s Schmunzelecke

„Kam Silvester vor Weihnachten oder nach Weihnachten?“ fragt die Lehrerin. Fritzen: „Vor Weihnachten“. Lehrerin: „Wieso das?“ „Weil das S im Alphabet vor dem W kommt“, antwortet Fritzen.

Herausgeber: Bürgerverein Oldenfelde e.V.
Geschäftsstelle: Vereinshaus SC Condor, Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg. Telefon: 040/648 914 22 (AB)
www.buergerverein-oldenfelde.de E-mail: info@bv-oldenfelde.de

Verantwortlich für die Redaktion: Gert Haushalter, Tel.: 040/648 17 62, Hans Schuy Tel. 040/647 03 83 (1. Vorsitzender) mail: info@bv-oldenfelde.de
Sozialwerk Milchkanne: Harald Gedike Tel.: 040/647 16 36
E-mail: sw-milchkanne@t-online.de

Foto/Film/Homepage: Klaus Trecker Tel.: 040/642 085 55
Anzeigen: Torsten Offner Mobil: 0177/444 25 93

Herstellung und Vertrieb: Meiendorfer Sportwerbung, Rahlstedter Stieg 11, 22147 Hamburg, Tel.: 0177/444 25 93, E-Mail: torsten.offner@icloud.com

Bankverbindungen:
Bürgerverein Oldenfelde e.V. (für Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungen)
IBAN: DE20200505501312123522 BIC: HASPDEHHXXX
Sozialwerk Milchkanne im Bürgerverein Oldenfelde e.V.
IBAN: DE22200505501312125717 BIC: HASPDEHHXXX

Copyright: Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur unter Quellenangabe gestattet. Die neue Rechtschreibung wird teilweise angewandt.
Druck: Signet Druck & Verlag GmbH, Ing. Honnef-Str. 5, 21509 Glinde

Geburtstage

Der Bürgerverein gratuliert allen Mitgliedern, die in den Monaten Dezember 2019 bis Februar 2020 Geburtstag feierten. Den Jubilaren alles Gute!



Burger Beckmann	1. Dezember
Thea Dreiholz	1. Dezember
Helga Nölker	1. Dezember
Kurt Brix	6. Dezember
Irmgard Möller	6. Dezember
Hans-Hajo Schaper	12. Dezember
Ursula Hochschild	14. Dezember
Gerhard Falck	17. Dezember
Elfriede Anstadt	22. Dezember
Margot Braasch	25. Dezember
Margot Busch	29. Dezember
Gretchen Kemme	1. Januar
Katharina Prange	2. Januar
Gerda Kondritz	4. Januar
Sigrid Wackrow	5. Januar
Herbert Schütt	9. Januar
Klaus-Dieter Schittkow	13. Januar
Werner Wackerhagen	17. Januar
Rolf Prehn	23. Januar
Ilse Lange	25. Januar
Karin Ortner	26. Januar
Josef Tielsch	28. Januar
Ruth Kunsemüller	31. Januar
Dietrich Treptow	11. Februar
Helga Hoffmann	12. Februar
Hans Amelang	13. Februar
Karin-Maria Knauer	13. Februar
Ingrid Pfeiler	15. Februar
Dieter Ahrens	26. Februar
Hildegard Vogelsang	28. Februar

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir herzlich und wünschen reges Interesse und Mitwirken in unseren Vereinen. Wir freuen uns sehr über die erfreulich vielen Neumitglieder. Jetzt sind es wieder deutlich mehr als 500.



Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Inge Ermes
Harmut Ermes
Olaf Fischer
Susana Fischer
André Führer
Dörte Führer
Andreas Gerth
Dr. Dagmar Gründling-Elff
Hilke Hartz
Adrian Hakon Hörmann
Gudrun Krankenhagen
Gernot Krankenhagen



Sozialwerk Milchkanne e.V.

Inge Ermes
Harmut Ermes
Olaf Fischer
Susana Fischer
Hilke Hartz
Adrian Hakon Hörmann
Gudrun Krankenhagen
Gernot Krankenhagen

WARNHOLZ Immobilien GmbH



Wir suchen laufend

Grundstücke, Häuser und Wohnungen zum Verkauf

Keine Kosten für den Verkauf,
solide und diskrete Abwicklung, fachliche Beratung
Treptower Str. 143 • Tel. 647 51 24 • Fax 647 01 68
email@warnholz-immobilien.de
www.warnholz-immobilien.de

Dipl.-Kfm.

Cornelia Reinecke

in Oldenfelde

Steuerberaterin

Einkommensteuer- und Erbschaftsteuerberatung
Buchführung · Steuererklärungen · Jahresabschlüsse
kompetent · flexibel · vorausschauend · gut beraten

Herwardistraße 20 a
22147 Hamburg

Telefon: 64 86 27 72
Telefax: 65 99 50 15

RWS TEXTILPFLEGE

im Abo
Hemd 1.50



Alles zu einem Preis! Jedes Teil Obergarderobe

(Ausgenommen Daunenjacken, -mantel und Abendgarderobe)

DER REINIGER
DER WÄSCHER
DER SCHNEIDER

Mit der 10-er
Sparkarte für 53,- €

5,30€

Trench	12,50	5,30
Wollmantel	12,90	5,30
Windjacke/Anorak	9,90	5,30
Sakko / Blazer	8,60	5,30
Kleid	8,90	5,30
Hose/Rock	5,45	5,30

TÄGLICHE ANGEBOTE BIS 10.00 UHR

Schneiderei

- Hosen kürzen ab € 7,00
- Kleid/Rock kürzen ab € 13,00
- Hose/Bund enger ab € 11,00
- neuer RV ab € 10,00
- Jacke/Ärmel kürzen ab € 18,00

HH-Oldenfelde
Herman-Balk-Str. 109
Tel. 040/644 80 08

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 8.00 bis 19.00 Uhr
Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr



Frau Dr. Elsabea Rohrmann ist gestorben

Am 11. Dezember 2019 verstarb unser ehemaliges Vorstandsmitglied Frau Dr. Elsabea Rohrmann.

Sie wohnte viele Jahre Am Knill und wurde in den letzten drei Jahren im Theodor-Fliedner-Pflegeheim in Bramfeld betreut.

Bea – wie sie genannt wurde – war 47 Jahre Mitglied im Bürgerverein Oldenfelde und gehörte von 2005 bis 2015 als aktives Mitglied dem Vorstand an. Dabei war sie mehrere Jahre auch an der Redaktion des Oldenfelder Blattes beteiligt.

Unser Mitgefühl gilt dem Sohn Tim Rohrmann und seiner Familie.

Der Vorstand wird Bea Rohrmann ein ehrendes Gedenken bewahren.

FLEISCHEREI UWE KNOLL

Das Fachgeschäft



- EIGENE HERSTELLUNG •
- SCHLACHTER-IMBISS •
- PARTY-SERVICE •



- Hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren
- Spezialitäten von Meisterhand

www.fleischerei-knoll.de

Hermann-Balk-Straße 114 • 22147 Hamburg

Telefon: 644 97 83

Öffnungszeiten:

täglich 7 bis 18 Uhr • Samstag 7 bis 12 Uhr

Veranstaltungen - Vorschau

JHV Bürgerverein Oldenfelde e.V. am 17. März 2020

Die Einladung zur JHV des BVO wurde den Mitgliedern mit separater Post rechtzeitig zugestellt. Darin stehen die Programmpunkte und Hinweise zu erforderlichen Vorstandswahlen sowie weiteren anstehenden Themen.

JHV Sozialwerk Milchkanne im Bürgerverein Oldenfelde e.V. am 24. März 2020

Auch für diese JHV erfolgte die Einladung schriftlich. Beide Veranstaltungen finden im Vereinshaus des SC Condor am Berner Heerweg 188 statt. Die Vorstände bitten die Mitglieder beider Vereine, die JHV zu besuchen und sich mit Beiträgen und reger Diskussion einzubringen.

Grube seit 1884 **Technik vom Fachmann**
 • Heizung • Sanitär • Bad • Solar
24-h-Notdienst ☎ **(040) 678 22 30**
www.grube-haustechnik.de
 Bei der Neuen Münze 16 • 22145 Hamburg



WESPEN??
Kein Problem !
 Rufen Sie uns an:
040-88 30 67 621

90 Jahre **Fischhandel - Fischfeinkost** **90 Jahre**



*Hausgemachte
Salate und Marinaden*



Hermann-Balk-Straße 114
22147 Hamburg
Telefon 6 44 85 39

Hamburg räumt auf „Sauberes Oldenfelde“

GH

Natürlich beteiligt sich der BVO auch in diesem Jahr an der Aktion Hamburg räumt auf. Mitmacher*innen treffen sich am **28. März um 10:00 Uhr am Hannipark**, Stargarder Straße, und ziehen von dort ihre Runden, um das einzusammeln, was andere achtlos hinterlassen haben. Säcke, Handschuhe und einige Zangen werden wie immer gestellt. Der BVO bittet um rege Beteiligung für einen sauberen Ortsteil. Nach der Aktion gibt es gegen 12:00 Uhr eine Danke-Wurst vom Grill auf dem Minigolfplatz im Greifenbergpark.

Zum Hafengeburtstag „Ahoi und gute Fahrt“

GH

Auf der „MS Schaarhörn“ sind wir schon einige Male gefahren. Jetzt haben Sie die Chance, die Einlaufparade zum Hafengeburtstag am 8. Mai 2020 auf dem alten Stückgutfrachter „MS Bleichen“ zu erleben. Die



Stückgutfrachter MS BLEICHEN

Einlaufparade der ca. 300 einlaufenden Schiffe ist der erste spektakuläre Höhepunkt des diesjährigen Hafengeburtstages. Der 1958 in Dienst gestellte Frachter „MS Bleichen“ wurde nach seiner Ausmusterung 2018 dahingehend um- und ausgebaut, dass 80 Personen auf ihm befördert werden können. Eine Besonderheit ist der Laderaum, der als Veranstaltungsraum genutzt wird und in dem man sich wohlfühlen kann. Das Schiff kann während der Fahrt von der Brücke bis zur Maschine ausführlich besichtigt werden.

Abfahrt: 08. Mai 2020 um 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
ca. 7 Stunden

Wo?: Hansahafen beim Hafenmuseum in der Australiastr. Die zweigt vom Veddeleer Damm auf der anderen Elbseite ab. Parkplätze sind vorhanden.
Rechtzeitig erscheinen !

Preis des Veranstalters: 99,- € incl. Eintopfgericht und Kaffee und Kuchen. Weitere Speisen kann man kaufen.

Zahlung bei Anmeldung: Gert Haushalter

Deutsche Bank: IBAN DE60 2007 0024 0782 4790 00

Anmeldung - max. 20 Personen: sofort nach Ihrer schnellen Entscheidung bei Gert Haushalter Tel. 648 17 62

Floristik Hydrokultur Fleurop-Service
Meisterbetrieb

Blumen-Schoenemann

Alte Berner Str. 1, am U-Bahnhof Berne

Täglich geöffnet:

Montag-Samstag 9.30 - 18.30 Uhr

Sonn. + Feiertag 10 - 14 Uhr

Blumenversand online:

www.blumen-schoenemann.de

Tel. 644 54 61

Fax 644 67 68

Ambulanter Pflegedienst

Dacis Mobile Hilfe

GmbH & Co. KG



Ihr Spezialist für ambulante Pflege

Telefon: 040 843 099 90

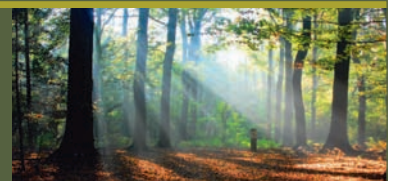
Email: info@dacis-mobile-hilfe.de

Bekassinenau 10 • 22147 Hamburg

www.dacis-mobile-hilfe.de

Ruge

BESTATTUNGEN
GMBH



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

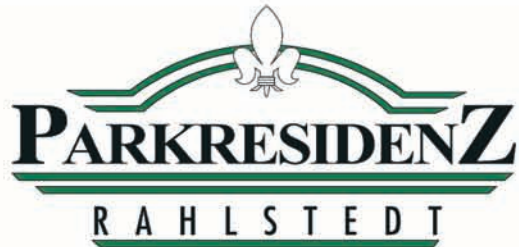
Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23 und 158
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de





PARKRESIDENZ

RAHLSTEDT

mit Sicherheit in eine sorglose Zukunft...

... der Geheimfavorit im Norden für anspruchsvolles selbstständiges Wohnen und Leben bei exzellentem Service und Komfort sowie umfassender Pflege im Bedarfsfall!



- Amphitheater
- Bibliothek
- Café
- Fitnessraum
- Restaurant
- Musikzimmer
- Bar
- Internetcafé
- parkartige Gartenanlage
- komfortable Apartments
- Hallenschwimmbad
- Gymnastikraum, u.v.m



Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne persönlich bei einem Besichtigungstermin.

PARKRESIDENZ GREVE & CO. • PARKRESIDENZ RAHLSTEDT

Rahlstedter Straße 29 • 22149 Hamburg • Telefon: 040 – 6 73 73-0

info@parkresidenz-rahlstedt.de • www.parkresidenz-rahlstedt.de



Veranstaltungen Bürgerverein Oldenfelde e.V. 2020

Bei Veranstaltungen mit dem Hinweis „in Planung“ können sich noch Veränderungen ergeben.

Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen der Veranstaltungen, die nicht vom BVO angeboten werden

Datum	Veranstaltung / Örtlichkeit	Anmeldung / Planung durch: Verantwortlich
Di. 17.03.2020 18.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Oldenfelde e.V. im Wintergarten des Vereinshauses des SC Condor, Berner Heerweg 188 Einladungen mit Programmpunkten erfolgte separat	Vorstand
Di. 24.03.2020 18.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Sozialwerk Milchkanne im Bürgerverein Oldenfelde an gleicher Stelle Einladung mit Programmpunkten erfolgte separat	Vorstand
Sa. 28.03.2020 10.00 Uhr	Aktion Hamburg räumt auf "Sauberes Oldenfelde" Mitmacher*innen treffen sich zur Ausgabe von Handschuhen und Müllsäcken beim Hannipark an der Stargarder Straße	Vorstand
Sa. 11.04.2020 ab 17.00 Uhr	Osterfeuer im Hannipark die feurige Frühlingsbegrüßung des BVO - unterstützt und gesichert von der FF Oldenfelde-Siedlung	Vorstand und Feuerwehr
08.05.2020 10:30 Uhr Hansahafen	Hafengeburtstag: Fahrt mit dem Museumsschiff "MS BLEICHEN" eingereicht in die Einlaufparade begrenzte Teilnehmerzahl siehe Seite 5	Gert Haushalter 648 17 62
geplant Juni 2020	Hamburgensie: Wir bummeln am Tag mit Führung über den KIEZ ein spaßiges Kennenlernen der berühmten Hamburger Meile. Näheres in der Juniausgabe	Susanne Pörtl 747 05 51
Sa. 08.08.2020 15:00 bis 18:00	Kinderfest des Bürgervereins und seines Sozialwerks Milchkanne mit vielen Attraktionen auf dem Schulhof der Schule Bekassinenau. Näheres in der Juniausgabe	Vorstände
Mi. 14.10.2020 Do. 15.10.2020	Auf nach Helgoland ! Wir fahren mit dem Katamaran die Elbe hinunter, dann weiter „full speed“ über die Nordsee und verbringen zwei schöne Herbsttage auf der Hochseeinsel. Seite 8 und Juniausgabe	Gert Haushalter 648 17 62



Schöne Aussichten!

TISCHLEREI
SCHMEKAL

GmbH

Familien-Meisterbetrieb seit 1920

Ihr Partner für

- ✓ Fenster, Türen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Einbruchschutz
und mehr...

VELUX®

Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44

Auf nach Helgoland !

14. + 15. Oktober 2020

GH

Wohin soll`s in diesem Jahr gehen, fragte mich vor einiger Zeit ein regelmäßiger Mitfahrer bei mehrtägigen BVO-Fahrten. Ich wusste zu dem Zeitpunkt – es war vor Weihnachten – wirklich noch nicht, was ich planen sollte. Er empfahl mir Helgoland. Dorthin sollte man als Hamburger*in einmal im Leben (oder öfter) mit dem Schiff gereist sein. Das leuchtete mir ein und so ist dieses Angebot der Firma Bösche Reisen entstanden.



Katamaran „Halunder Jet“

Wir besteigen am 14. Oktober bei den Landungsbrücken den Katamaran „Halunder Jet“, fahren zunächst gemütlich die Elbe bis Cuxhaven hinunter und dann mit 36,5 Knoten full speed (68 km/h) die

restlichen 65 Kilometer bis zur Felseninsel in der Nordsee. Gesamtfahrzeit ca. 4 Stunden.

Dort verbringen wir zwei schöne Herbsttage und lassen die Sehenswürdigkeiten der einzigen – zu Deutschland gehörenden – Hochseeinsel auf uns wirken. Dazu gehören die bunten Hummerbuden im Hafen, die interessanten Geschäfte auf dem Oberland, ein Spaziergang zur „Langen Anna“ und dem Lummerfelsen an der Nordspitze

und die Besichtigung und der ehemaligen Bunkeranlagen aus dem Zweiten Weltkrieg - ein wahrscheinlich eher beklemmender, aber eindrucksvoller



Lange Anna

Programmpunkt. Wer das nicht mitmachen möchte, kann sich auch zur Düne übersetzen lassen und dort mit etwas Glück Robben am Strand beobachten oder den Friedhof der Namenlosen besuchen.

Wann: 14.10.2020 um 08:30 ab Landungsbrücken, Brücke 4
Rückkehr Hamburg 15.10.2020 gegen 20:30 Uhr

Übernachtung: Im 4* Hotel Rickmers Insulaner mit Nebenhäusern. Die Vergabe erfolgt durch Verlosung.

Kosten: € 295,- pro Person im DZ, im EZ 320,- incl. Überfahrt im Katamaran, Übernachtung/Frühstück, Kurtaxe, ein Abendessen, und Besichtigungen. (Rücktritts-Vers. für 14,- Euro pro Person möglich)

Anmeldung: baldmöglichst wegen Zimmerbuchung (max. 30 Pers.) bei Gert Haushalter Tel. 648 17 62 oder per Mail gean.haushalter@t-online.de

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine nähere Beschreibung der Fahrt.

Zahlung: bei Anmeldung Deutsche Bank
IBAN DE 60 2007 0024 0782 4790 00

Fachleistungen aus einer Hand

- Bauschlosserei
- Edelstahlverarbeitung
- Sonderteilbau



Tel.: 0388 47 - 622 08 • Mobil: 0172 - 400 43 43

wilhelmi@wilhelmi-stahlbau.de

Hamburger Straße 40 • 19258 Boizenburg

Thomas Wilhelmi



Veranstaltungen - Rückschau

Karl-May Bad Segeberg 2019

Susanne Pörtl

Hier noch ein Nachtrag aus 2019:

Die Fahrt im August letzten Jahres nach Bad Segeberg führte zu der Aufführung „Unter Geiern – der Sohn des Bärenjägers“

Der Große Manitou meinte es gut mit dem Wetter, als der Doppeldecker der Firma Stambula mit 75 kleinen und großen Indianern aus Oldenfelde zum Kalkberg aufbrach. Die Sonne strahlte vom Himmel und trug ihren Teil zum Gelingen auf der Freilichtbühne bei. Gewagte Stunts, wilde Pferde, atemberaubende Pyrotechnik und nicht zuletzt der tierische Star der Aufführung: Jango, ein acht Jahre alter Weißrückengeier aus Afrika weckten bei den Besuchern große Aufmerksamkeit. Der große Vogel schwebte mit einer Spannweite von 2,30 Meter über die Freilichtbühne und sorgte für ein Raunen im Publikum. Beifall brandete auf, als die Blutsbrüder Winnetou und Old Shatterhand mit dem Sohn des Bärenjägers Martin Baumann gegen den hinterlistigen

Häuptling Schwerer Mokassin vom Stamm der Sioux kämpften. Seit 1952 werden die Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg aufgeführt. Der Bürgerverein unterstützt mit



Winnetou mit Adler

seinem Sozialwerk Milchkanne jährliche preiswerte Fahrten für Schüler*innen Oldenfelder Schulen, die an dem Tag ein Gemeinschaftserlebnis voller Spannung und Romantik genießen. Für dieses Jahr ist auch eine Fahrt geplant.

Sozialwerk Milchkanne

Zuteilung aus dem Zweckvertrag der Haspa 2019

H. Gedike

Die Verbundenheit mit der Region macht die Hamburger Sparkasse jedes Jahr durch die Übergabe des Zweckvertrages aus dem Haspa Lotteriesparen deutlich. Jedes Jahr können sich gemeinnützige Vereine bewerben, Fördermittel aus dem Haspa Lotteriesparen zu erhalten. Gefördert werden grundsätzlich investive Vorhaben in Form von kleineren Baumaßnahmen sowie Anschaffungen, die in direktem Zusammenhang mit gemeinnützigen Zwecken der Bewerber stehen. „Beim Lotteriesparen wird mit einem Schritt dreimal etwas bewegt. Es ist einfach und bequem, ein Teil unserer Gemeinschaft ‚Gut für Hamburg‘ zu werden“, betonte Herr Röder, Haspa Regionalleiter Rahlstedt-Berne-Oldenfelde. Nach dem Motto „Aus der Region für die Region“ wird dieses Geld auf rund 600 Vereine, Verbände und Stiftungen vor Ort verteilt. „Hier werden ganz gezielt lokale Projekte in den Bereichen Soziales, Bildung, Kultur, Sport und Umwelt im unmittelbaren Umfeld der Lotteriesparer gefördert“, betont der Regionalleiter in seinen Begrüßungsworten.

11. November 2019 hatte die Haspa 12 Vereine aus



Was das Shettyherz begehrt!

Schweifriemen	ab € 15,00
Abschwitzdecken	ab € 20,00
Trense, Strass	ab € 29,99
Gebisse	ab € 19,90
Regendecken	ab € 40,00
Thermodecken	ab € 39,99
Ponysattel SET	ab € 89,90
Longiergurt	ab € 39,00
Longen 5/10 M.	ab € 10,00



Ihr zuverlässiger Partner für hochwertige Reitsport- und Hundartikel!



Tysons Breeches · Beate Paulsen · August-Krogmann Str. 89 · 22159 Hamburg
Telefon: 040-643 99 68 · Mobil 0178 467 12 83 · Fax: 040-644 30 539 · Beatyson@aol.com

Lager (nach Terminabsprache):

Brockdorffstr. 92 -94 · 22147 Hamburg – Rahlstedt



Besuchen Sie uns auf www.tysons-breeches.de

- dort finden Sie weitere tolle Artikel für das Minipony!

Rahlstedt, Oldenfelde, Berne und Umgebung eingeladen, um ihnen eine Zuteilung aus dem Zweckvertrag des Prämiensparens zukommen zu lassen. Insgesamt wurden 40.000 Euro an die Institutionen verteilt. Jeder Verein stellte sein Projekt vor. Das „Sozialwerk Milchkanne des Bürgervereins Oldenfelde e.V.“ beantragte eine Förderung zur Erneuerung bzw. Erweiterung seiner EDV-Anlage sowie für die Beschaffung von Vereinskleidung. Der Vorstand der „Milchkanne“ ist der Meinung, dass es für eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit wichtig ist, dass die aktiven Mitglieder ein einheitliches Erscheinungsbild abgeben. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Haspa, besonders an Herrn Marco Röder, Haspa Rahlstedt-Berne-Oldenfelde, der diese Veranstaltung hervorragend moderierte. „Aus der Region für die Region“ wird dieses Geld auf rund 600 Vereine, Verbände und Stiftungen vor Ort verteilt. „Hier werden ganz gezielt lokale Projekte in den Bereichen Soziales, Bildung, Kultur, Sport und Umwelt im unmittelbaren Umfeld der Lotteriesparer gefördert“, betont der Regionalleiter.

PS. Am Lotteriesparen kann man in jeder Haspa-Filiale oder online unter www.haspa.de teilnehmen.

Mehr über das gesellschaftliche Engagement der Haspa gibt es unter www.gut-fuer.hamburg.

Spenden-Aktion „Oldenfelde hilft“ 2019

Harald Gedike

Zum zweiten Mal haben wir, wie im Oldenfelder Blatt angekündigt, in Kooperation mit der Hamburger Sparkasse unsere Milchkanne vom 15. Oktober bis zum 27. Dezember in den Haspa-Filialen am Berner Markt und Rahlstedter Bahnhofstraße aufgestellt und um Spenden



Bei der Scheckübergabe: H.Gedike und R. Ebert, Filialleiter Haspa

geworben. Diese Aktion kommt dem „Kindertreff Oldenfelde e. V.“ in der Zinnowitzer Straße und dem Projekt „See You, bis ins richtige Leben“ vom Kinderkrankenhaus Wilhelmstift zugute. Der Erlös dieser beiden vorweihnachtlichen Spendenaktionen beträgt insgesamt 748,43 Euro. Eine stolze Summe, die uns dabei hilft, unsere Projekte erfolgreich zu betreuen. Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir ein großes Dankeschön. Sie haben dazu beigetragen, dass wir mit dem Geld Kinder vor Ausgrenzung aus dem gesellschaftlichen und kulturellen Leben schützen. Das macht Mut mit der Aktion „Oldenfelde hilft“ weiterzumachen. In Absprache mit Herrn Ebert, Filialleiter der Haspa Hermann-Balk-Straße und Herrn Schmidt, Filialleiter der Haspa in der Rahlstedter Bahnhofstraße, werden wir diese Aktion in den nächsten Jahren wiederholen. Darüber freuen wir uns sehr und bedanken uns bei der Haspa für das uns entgegengebrachte Vertrauen in unsere Zusammenarbeit und unsere Projekte.

Der BVO stellt sich vor GH

Am 3. November 2019 fand in Hamburg ein verkaufsoffener Sonntag statt. Der Bürgerverein Oldenfelde (BVO) mit seinem Sozialwerk Milchkanne war nun schon das zweite Mal im Einkaufstreffpunkt Farmsen mit einem Infostand vertreten. Mit ihm möchte er auf sich aufmerksam machen und mit den Bürgerinnen und Bürgern in und um Oldenfelde ins Gespräch kommen. Die Werbung von neuen Mitgliedern war ebenfalls beabsichtigt und erfolgreich.



BVO im EKT Farmsen

Neben Informationsmaterial für die „großen“ Besucher und mit Gas gefüllten Ballons für die „Kleinen“ hatte der BVO einen Fragebogen vorbereitet zum Thema „wo drückt der Schuh“ in Bezug auf z. B. Kitas, Schulen sowie Infrastruktur und Bebauung in Oldenfelde. Deren Ergebnis wird aufbereitet und zur Diskussion gestellt. Weiter ging's mit:

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE RARREK & ROSE

KRANKENGYMNASTIK ■ MASSAGE ■ LYMPHDRAINAGE

Grömitzer Weg 33
22147 Hamburg

Telefon: 040 / 64 86 19 90

BVO- Bürgersprechstunden

H. Gedike

Der Bürgerverein Oldenfelde hatte an zwei Terminen (09. + 20. Dezember 2019) zu den Bürgersprechstunden in die HASPA-Filiale am Berner Markt eingeladen.

Mit den Bürgersprechstunden möchten die Vorstände des BVO interessierte Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben zum direkten Gespräch.

Dabei können gezielt Anliegen und Anregungen, wie z.B. Schäden und Mängel an öffentlichen Einrichtungen, an Straßen und Wegen oder der Straßenbeleuchtung aufgenommen werden und in die tägliche Vorstandsarbeit einfließen. Es war eine der ersten von vielen geplanten Bürgersprechstunden an diesem Ort.

Die zwei Termine waren nicht gerade erfolgreich, aber sie haben uns aufgezeigt, dass es Menschen gibt, die ein großes Interesse für und an dem Ortsteil Oldenfelde haben. Das macht uns mutig für weitere Termine und Gespräche. Wir wollen von dem neuen Konzept der HASPA partizipieren, in dem die Filialen zum Treffpunkt für die Menschen im Stadtteil/Ortsteil werden.

„Das Wissen über alles, was im Stadtteil passiert, soll in Zukunft noch stärker bei uns Platz haben“, sagte uns Hr. Ebert-Filialeleiter der Haspa am Berner Markt.

Kein Stadtteil in Hamburg ist wie der andere. Aus diesem Grund unterscheiden sich auch unsere Filialen der Zukunft in jedem Stadtteil: Von der individuellen Gestaltung der



Mobil 0172-54 62 717
www.malereibetrieb-feldmann.de

Räume durch regionale Künstler bis hin zu vielen spannenden Themen aus unserer Nachbarschaft.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch! Diese Einladung haben wir, der BVO, gerne angenommen und werden unsere Kooperation im Zusammenhang mit der Advents-Spendenaktion „Oldenfelde Hilft“ mit der „Bürgersprechstunde“ weiter ausbauen.

Wir sind davon überzeugt, dass ein persönliches Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern uns nicht nur bekannter macht, sondern dass wir auch neue Mitglieder gewinnen können. Daher werden wir 2020 in die Öffentlichkeitsarbeit intensivieren und sehen dafür am „Berner Markt“ einen zentralen Punkt, an dem es sich lohnt auf die Menschen zuzugehen, um ins Gespräch zu kommen.

Weitere Bürgersprechstunden finden am 12.03.2020 und 16.04.2020 - jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Haspa-Filiale am Berner Markt statt.

Frohe Ostern wünschen Ihre Apotheken aus Rahlstedt-Oldenfelde:



Vital Apotheke



ANJA-KATRIN SCHULZ-SUCK

Für Ihre Gesundheit sind wir da

Die Apotheke für die ganze Familie

Scharbeutzer Str. 104 B • 22147 Hamburg
Tel. 040 / 648 60 760
Email: apo@vital-pharm.de
www.vital-pharm.de

Alter Zollweg 192 • 22147 Hamburg
Tel. 040 / 647 00 71
Email: oldenfelderapo@aol.com
www.oldenfelder-apotheke.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Bitte bleiben Sie gesund und genießen Sie die schönen Festtage

Ihre Asklepios Klinik Wandsbek

- kompetent und zugewandt
- rund um die Uhr für Sie da



Tagsüber sind folgende Abteilungen für Sie erreichbar:

Zentrale Notaufnahme (0-24 Uhr)

► Tel.: (0 40) 18 18-83 66 33

Innere Medizin

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 52

Neurologie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 14 13

Geriatrie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 16 61

Orthopädie und Unfallchirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 53



Wirbelsäulenchirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 74

Viszeralmedizin

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 65

Gefäßchirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 12 41

Plastische und Ästhetische Chirurgie

► Tel.: (0 40) 18 18-83 13 20

Gynäkologie und Geburtshilfe

► Tel.: (0 40) 18 18-83 14 61



Klinik Wandsbek

Alphonsstr. 14

22043 Hamburg

Tel. (0 40) 18 18-83 0

www.asklepios.com/wandsbek

Immer ist unsere Klinik erreichbar über **(0 40) 18 18-83 0**

Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit!



INH. CHRISTINA GLOYER

Greifenberger Str. 57b
22147 Hamburg
Telefon: (040) 609 025 30
Telefax: (040) 609 025 35
info@greifenberg-apotheke.de
www.greifenberg-apotheke.de



Grönlander Damm 1
22145 Hamburg
Telefon: (040) 678 65 77
Telefax: (040) 679 41 152
nordland.apo@t-online.de
www.nordland-apotheke-hamburg.de

Gerne beraten wir Sie in allen Gesundheitsfragen. Was immer Sie benötigen, beschaffen wir kurzfristig. Wir passen Ihnen -ebenfalls nach Absprache- Kompressionsstrümpfe an und beraten Sie eingehend dazu. Oder kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bürgerverein Oldenfelde und sein Sozialwerk Milchkanne im Internet unter www.buergerverein-oldenfelde.de

GH

Wir erkennen an der Verbreitung des Oldenfelder Blattes mit einer Auflage von über 4.000 Exemplaren, dass es eine große Leserschaft interessiert und freuen uns darüber. In dieser Ausgabe möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass Sie unter der o.a. Internet-Adresse alles finden, was wir über die beiden Vereine veröffentlichen. Darunter die Historie des Bürgervereins, aktuelles Geschehen im und um den Verein sowie alle Ausgaben des Oldenfelder Blattes seit dem Jahr 2012.

Sicher interessieren Sie sich auch für Berichte über die interessanten Veranstaltungen und über die Reisen mit vielen Bildern in der Foto-Galerie. Das Sozialwerk Milchkanne berichtet von seinen Unterstützungen an bedürftige Einrichtungen im Ortsteil. Auf der Homepage sind wir schneller mit den Veröffentlichungen als mit dem Oldenfelder Blatt, das „nur“ alle drei Monate herauskommt.

Schauen Sie mal rein. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch mal ein Lob oder Tadel in das Gästebuch schreiben, wenn es aus Ihrer Sicht sein muss.

Umweltpreis für den Bürgerverein Oldenfelde

GH

Die Blumeninsel an der Kreuzung Rahlstedter Weg/Alter Zollweg – das Einfahrtstor nach Oldenfelde – wird seit 13 Jahren vom Bürgerverein das ganze Jahr gepflegt. Dazu wird manche Stunde ehrenamtlich für Unkrautzupfen, Zurückschneiden des Grüns und Gießen bei längerer Trockenheit aufgewendet.



Blumeninsel

Das Projekt entstand 2007 aufgrund einer Idee aus dem Vorstand des BVO, die das BZA-Wandsbek überzeugte und genehmigte. Es kam zu einer verbindlichen Vereinbarung.






- **Freundliche Fachberatung**
- **Neureifen aller Fabrikate**
- **RunOnFlat-Reifen**
Damit bleiben Sie auch im Pannfall mobil
- **Motorradreifenservice**
inkl. Räder Aus- und Einbau
- **Leichtmetallfelgen**
- **Sommer- u. Winter-Komplettäder**
- **Einlagerung Ihrer Sommer- und Winterräder**
- **Elektronisches Auswuchten**
- **modernste Computer-Achsvermessung**
- **Ölwechsel**
- **Saison- und Urlaubscheck**
- **Batterie- und Lichttest**
- **„ATE“ Bremsen-Center**
- **Auspuff- und Stoßdämpferservice**
- **Inspektion (KFZ und Motorrad)**
- **HU/AU jeden Mo, Mi und Fr**
nach § 29 StVZO, Prüfung durch externe Prüfungenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.
- **Reifengasfüllung (Safety-Fill)**
- **Klimaanlagen-Service**
- **Fahrzeug-Tieferlegung**
- **Feinstaubplakette**
- **Finanzierung möglich**

Reifenhaus  GmbH Ihr freundliches Reifenhaus seit 1963

RAHLSTEDT

AHRENSBURG

ÖFFNUNGSZEITEN

Bargtheider Str. 107 22143 Hamburg-Rahlstedt Tel. 040-648 99 70 Fax 040-647 00 05 mail@reifenhausbuch.de	Gänseberg 1 22926 Ahrensburg Tel. 04102-42 333 Fax 04102-12 899 info@reifenhausbuch.de	Mo-Do: 8.00 - 18.00 Uhr Fr: 8.00 - 17.00 Uhr Sa: 9.00 - 13.00 Uhr www.reifenhausbuch.de
--	--	--

Bei Feiern bitte im Kiosk melden!



Swinemünder Straße 29
im Greifenberg Park
22147 Hamburg

Tel.: 040 / 647 25 09
Mobil: 0157 357 767 91

E-Mail / hmc-kiosk@web.de



Öffnungszeiten (Einlass)

Montag + Dienstag Ruhetag

Mi. - Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr oder länger
Sa. - So. u. Feiertage: 11:00 - 18:00 Uhr oder länger

In den Hamburger Schulferien

Di. - So. ab 11:00 Uhr

Preise

Erwachsene:	4,00 €
Folgerunde:	3,50 €
Kinder (bis 15 J.):	2,00 €
Folgerunde:	1,50 €



Webseite / www.hamburgermc.de

Der Bauhof Rahlau entfernte die Pflastersteine und füllte Pflanzeerde auf. Bald nach der Entscheidung gewann der BVO die Sponsoren Gartenbaubetrieb GaLa-Bau – Glawe, der die Blumen kostenlos einpflanzt und das Ingenieurbüro Andreas Müller sowie den Friseurmeister Herbert Wöhlcke, die die Blumen seit Jahren finanzieren. Zu Ostern und zu Pfingsten werden jeweils 130 Blumen eingesetzt.



von links: K. Müller, J. Meyer, G. Haushalter, O. Kägbein, H. Schuy

Die Verschönerung der vorher tristen Verkehrsinsel im öffentlichen Raum honorierte der Bezirk Wandsbek durch den Regionalausschuss Rahlstedt mit dem Umwelt- und Sozialpreis des Jahres 2019. Den konnte der Bürgerverein am 22. Januar zur Hälfte der Höhe von 400,00 EUR mit dem Mitgewinner Klaus Müller vom Vorsitzenden des Regional-Ausschusses, Jörg Meyer, entgegennehmen. Müller ist der „gute Geist“ der Schule Großlohering, weil er sich dort um alles kümmert, was dem Hausmeister und den Schüler*innen und Lehrkräften hilft, ein angenehmes Schuldasein zu erleben.

Zum Spritzenhaus

DAS GEMÜTLICHE BIERLOKAL IN OLDENFELDE



Neue Bewirtung: Natalia und Michael freuen sich auf Euren Besuch

Knobeln, Klappern und Dart Spiel, Spaß und Klönschnack Kiek mol wedder in

Montag bis Freitag ab 16.00 Uhr
Samstag ab 15.00 Uhr geöffnet • Sonntags geschlossen !

Bei Spielen am Sonntag vom HSV und St. Pauli wird 30 Minuten vor Spielbeginn geöffnet.

Selbstverständlich erwartet Euch SKY mit dem gesamten Sportprogramm.

**BEKASSINENAU 81 • 22147 HAMBURG
TELEFON 040-644 30 960**

niggeldon-werkzeuge

Der Online Shop für Profis



Makita
FESTOOL



online - shop: www.niggeldon-werkzeuge.de

F + N Handelsagentur GbR
Neusurenland 4
22159 Hamburg

Tel.: 040/20 98 11 10
Email: fnwerkzeuge@aol.de

Die Lehmkuhle wurde gereinigt

GH

Wir berichteten schon mal darüber, dass die Lehmkuhle – ein Biotop im Greifenbergpark – seit Jahren auf eine Entschlammung und Reinigung wartet. Die erfolgte im Januar auf Veranlassung des Bezirksamtes Wandsbek.



Lehmkuhle vor der Reinigung

Der als Rückhaltebecken angelegte Teich am Rande des Parkes neben der Minigolfanlage des HMC, dessen Wasserspiegel sich aufgrund der vergangenen regenarmen Sommermonate bereits stark gesenkt hatte, ist ein beliebter Ort für Wasservögel – besonders für Enten. Er ist aber auch ein bei den Bewohnern der benachbarten Seniorenanlagen und Anwohnern im Umfeld beliebter Aufenthalts- und Ruheplatz mit Blick auf den Teich, der vor dem Krieg sogar mal die Badeanstalt der Oldenfelder Jugend war.



Bagger bei der Reinigung

Der Bürgerverein hatte im Regionalausschuss die Bitte vorgetragen, sich des Problems des Wildwuchses und der Verschlammung anzunehmen, worauf das Bezirksamte Wandsbek jetzt die Entschlammung verfügte.

Für die Arbeit am Grund des Teiches wurde eine schwimmende Raupe mit einem breiten Schieber zu Wasser gelassen, die an einem an beiden Ufern an Bäumen befestigten Seil hin- und hergezogen wurde.

Dabei schob sie den Schlamm vom Grund an den Rand des Teiches, wo er von einem Bagger angehoben und zunächst in einen Container gekippt wurde. Dabei beobachtete ein Mitarbeiter des Kampfmittelräumdienstes den Vorgang, um zu verhindern, dass dabei evtl. auch ein aus dem Zweiten Weltkrieg stammender Bombenblindgänger mit aufgeladen wird – ein wahrlich nicht ungefährlicher

Vorgang. Das war zum Glück nicht der Fall. Danach wurden der Schlamm auf große LKW-Kipper geladen und abgefahren – pro Tag ca. sieben Fuhren á 15 Tonnen.

Der Wasserspiegel hat sich dadurch nochmals deutlich gesenkt und liegt derzeit zwischen 80 cm und 1,5 m über Grund. Um den gesperrten Weg entlang des Teiches nicht zu beschädigen, waren große Eisenplatten ausgelegt, auf denen die LKW den Teich erreichten.

Zwei dicke, vor Jahren umgefallene, Bäume bleiben aus ökologischen Gründen unberührt liegen und auf der Nordseite werden weitere Bänke aufgestellt.

Die gegenüberliegende Uferböschung soll aber zum Wohle der Tierwelt weitgehend unberührt bleiben.

Der Uferbereich wurde Anfang Februar von der Jugendfeuerwehr Oldenfelde-Siedlung gereinigt.

Besucher des Platzes werden gebeten, die Enten beim Verweilen an der schönen Stätte nicht zu füttern.

Über Futterreste freuen sich auch Ratten.



Mit Vertrauen in die Zukunft

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Alter Zollweg 17, 22147 Hamburg
Telefon: 040/678 25 39



Unsere Schwerpunkte:

- Medizinische Versorgung
- Alle Leistungen aus der Pflegeversicherung (Stufe 1-3)
- Familienpflege: Kostenübernahme durch die Krankenkassen
- Serviceleistungen: z.B. Hilfe im Haushalt, Einkauf, Spaziergänge,
- Gesprächs-, Vorlese-, Spielstunden
- Seniorenkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat bei Kaffee und Kuchen

Der sich uns anvertrauende Kunde steht im Mittelpunkt unseres Unternehmens. Wir beraten Sie gern in unseren Räumlichkeiten, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause oder einfach telefonisch.



Tischlerei



Willi Horn GmbH

- Reparaturen
- Innenausbau
- Bautischlerei
- Fenster • Türen
- Einbruchschutz



Alter Zollweg 207 • 22147 Hamburg
Telefon 6 47 04 89

Eröffnung der U1-Haltestelle Oldenfelde

In der Dezemberausgabe des Oldenfelder Blattes kündigten wir die Eröffnung der U1-Haltestelle Oldenfelde für den 9. Dezember an.



Eingang U-Bahnhof Oldenfelde

Der Sonderzug mit geladenen Gästen verließ Farmsen um 13:45 Uhr und traf 5 Minuten später auf dem neuen Bahnhof in Oldenfelde ein – auf halber Strecke zwischen Farm-

sen und Berne. Dort wurde er von weit über 100 Bewohnerinnen und Bewohner auf dem Bahnsteig in Empfang genommen. Kinder der Grundschule und der Kita Bekassinenu begrüßten die Anwesenden und Zuggäste mit Schildern, auf denen „Willkommen in Oldenfelde“ stand. Sie hatten mit ihrer Lehrerin und Betreuerin den Verlauf der Bauarbeiten mit mehreren Besuchen auf der Baustelle begleitet, was sie sicher in ihrem Leben nicht vergessen werden. Hamburgs Erster Bürgermeister Peter Tschentscher wandte sich mit freundlichen Worten an die Gäste und an die Leitung der Hochbahn. Dabei lobte er den Verlauf der Bauarbeiten und die pünktliche Fertigstellung der Haltestelle, die ja nicht nur zeitgerecht verlief, sondern auch im Planungsbudget blieb. Der Vorstandsvorsitzende der Hochbahn, Henrik Falk, bedankte sich beim Leiter des Bauprojektes, Volker

Schmidt, und bei den Beteiligten der einzelnen Gewerke für die gute Arbeit und die pünktliche Fertigstellung. Danach wurde unter Applaus der Überzug vom Bahnhofs-



Stut
& Sohn

SEIT 1894



DIN ZERTIFIZIERTES
BESTATTUNGS-
UNTERNEHMEN

BESTATTUNGEN

Erd- Feuer- und Seebestattungen
Anonym- und Naturwaldbeisetzungen

Sorgsame individuelle Betreuung durch unser familiär besetztes Team.

**Kompetente Vorsorgeberatung
Alle Friedhöfe**

eigener Trauerdruck Sofortdienst
moderne Trauerfloristik und Dekoration

Erwarten Sie bei uns Antworten auf Fragen zu allen Bestattungsangelegenheiten.

Meiendorfer Strasse 26, 22145 Hamburg
www.stut-hamburg.com

TAG UND NACHT
678 1190



Dipl.-Ing. A. Müller
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Ihr unabhängiger und zuverlässiger Partner für Vermessung

Wir unterstützen Sie bei:

- Grundstücksteilungen
- Gebäudeeinmessungen
- Grenzfeststellungen

Telefon 040 - 67 39 14 57

vermessung@geodaten-hh.de

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen der Vermessung.

schild "Oldenfelde" gezogen und der Bahnhof offiziell eingeweiht.

Das Neujahrsschießen war für uns ein Flop

T. Offner

Wir hatten uns so viel vorgenommen. In diesem Jahr wollten wir nicht zu den Verlierern gehören.

Sorry, es hat wieder nicht geklappt.

Das Neujahrsschießen des Schützenvereins Rahlstedt u. Umg. von 1906 war wieder ein gesellschaftliches Ereignis in unserem Stadtteil, zu dem die "VIPS" aus den Vereinen, der Politik, der Polizei, der Reservisten der Bundeswehr und einigen Behörden erschienen waren, um sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen und am Schießstand eine

ruhige Hand und ein gutes Auge zu beweisen, damit die Kugel ins Schwarze treffen konnte.

Der Minigolfclub HMC und der Bürgerverein hatten gemischte Mannschaften gebildet, mit denen sie als Einzelpersonen und



Jürgen Kerk & Dietmar Tinney

auf dem Bahnsteig

Oldenfelde hat eine architektonische schöne und in die Bebauung des Umfeldes gut passende Haltestelle bekommen. Sie wird den Ortsteil Oldenfelde in ganz Hamburg bekannter machen und Nutzern eine Zeitersparnis von 15 bis 20 Minuten bis zum Hauptbahnhof bringen.



SIGNET
DRUCK

Signet Druck & Verlag GmbH
 Ing. Honnef-Str. 5 • 21509 Glinde
 Telefon: 040-608 761-0
 Fax: 040-608 761-15
signetgmbh@aol.com

Wir drucken



Ihre Träume...



Briefpapier • Visitenkarten • Flyer • Broschüren • Zeitschriften • Gestaltung & Druck

gemeinsam aber leider nur auf mittleren bzw. hinteren Plätzen landeten. Das konnte die gute Laune am gemeinsam besetzten Tisch aber nicht trüben.

Ergebnisse:

Von 28 Mannschaften: HMC 2 Platz 18, HMC 1 Platz 25, BVO Platz 26

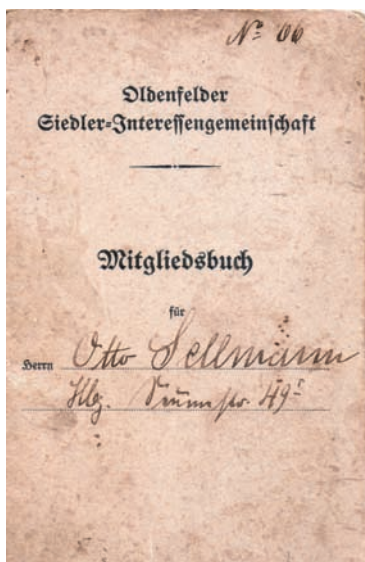
Von 95 Einzelschützen: Jürgen Kerk, HMC Platz 46, Gert Haushalter BVO Platz 49, Dietmar Tinney HMC Platz 50. Acht weitere Teilnehmer des HMC folgen auf Platz 56 bis 92.

Altes Mitgliedsbuch von Otto Sellmann

GH

Wir haben schon mehrmals berichtet, dass der BVO aus der Oldenfelder Siedler Interessengemeinschaft hervorgegangen ist. Die wurde 1924 von Neusiedlern im Westen Oldenfeldes gegründet, um ihre diversen Interessen hinsichtlich Infrastruktur und Beschaffung von Saatgut etc. zu bündeln und zu erreichen.

Einer der Gründer war Otto Sellmann. Dessen Mitgliedsbuch mit der Nr. 66 erhielt die Redaktion des Oldenfelder Blattes vor einiger Zeit von seiner Tochter Helma Sellmann. In ihm ist nicht nur die Satzung gedruckt, sondern auf mehreren Seiten sind auch die Jahresbeiträge mit Marken und Eintragungen vermerkt. Damals wurden die Beiträge noch vom Kassierer (heute Schatzmeister) persönlich eingezogen und im Mitgliedsbuch bestätigt. Im Jahr 1926 waren es 5,20 Reichsmark.



Mitgliedsbuch Otto Sellmann



..... darin die Jahresmarken

Das entspricht einem heutigen Wert von ca. 12 Euro. Damit ist der heutige Jahresbeitrag von 20 € geradezu moderat.



Britta Grobelny



Gelernte Gärtnerin aus HH-Rahlstedt.

Gartenpflege aus einer Hand.

Mobil: 0160 / 376 05 78

E-mail: b.gartenpflege@yahoo.de

Hier arbeitet die Chefin selbst.

Meine Tätigkeiten:

- Rasenpflege
- Heckenschnitt
- Bepflanzung von Kübel, Schalen und Balkonkästen
- Gartenpflege während Ihrer Urlaubszeit
- Fachgerechte Beratung
- sämtliche anfallende Gartenarbeiten
- gerne auch Kleinaufträge
- meine Tätigkeiten sind teilweise steuerlich abzugsfähig (fragen Sie Ihren Steuerberater)

Für größere Gehölzschnitte kooperiere ich mit einer Firma zusammen.

AMTV Hamburg

Hier trainiere ich gerne.



SPORTKURSE VON
AEROBIC
BIS **ZUMBA**

WÄHLE DEINEN FAVORITEN
AUS ÜBER 60 SPORTARTEN

JETZT 3X
KOSTENLOS
TRAINIEREN

VIELFALT GARANTIERT
ÜBER

29.000
TRAININGSTUNDEN
PRO JAHR

AMTV Hamburg • Altrahlstedter Männerturnverein von 1893 e.V.
Rahlstedter Straße 159 • 22143 Hamburg • Tel: 040 / 675 95 06 • Fax: 040 / 675 95 080
E-Mail: info@amtv.de • Internet: www.amtv.de

Es lebe das Ego

Klaus Schmidt-Siebrecht

Jeder Mensch soll bekanntlich nach seiner Façon leben dürfen. Daran soll auch nicht gerüttelt werden, sofern – und darum geht es grundsätzlich – sofern die Rechte anderer nicht beeinträchtigt werden.

Als der Verfasser dieser Zeilen 1983 nach Oldenfelde umgezogen war, sah er sich in einem weitestgehend paradiesischen Umfeld geborgen, in dem der Autoverkehr kaum eine Rolle spielte.

Auf der Straße parkte hier und da einmal ein Auto, der Verkehr konnte ungehindert und störungsfrei fließen. Heute sind die Straßenränder dicht an dicht mit parkenden Autos zugestellt und beispielsweise der wegen Verschwenkungen und seitlich aufgestellten Holzpoller so idyllisch angelegte Blomeweg leidet heute unter der ständig wachsenden Zahl von parkenden Fahrzeugen.

Na, was Wunder, wenn der von der Arbeit gestresste Bürger an Parkmöglichkeiten nutzt, was ihm gerade bietet und sei es der Fußweg, der leider allzu häufig als Parkplatz missbraucht wird. Ein Durchkommen ist dann kaum noch möglich und insbesondere ältere Mitbürger oder Familien sind gezwungen, auf die Straße auszuweichen.

Oder es werden Fahrzeuge in Kurven abgestellt, womit die Einsicht in den fließenden Verkehr behindert wird. Dass die Straßenverkehrsordnung einen Abstand von 10 Metern – gerechnet vom Scheitelpunkt der Kurve – vorschreibt, ist entweder in der Fahrschule nicht vermittelt worden oder im Laufe langjähriger Praxis schlicht vergessen worden. Fahrer der Paketdienste haben zugegeben besondere Probleme.

Nächstes Beispiel: Aus gutem Grund gibt es vor Schulen, Kindergärten und einigen Seniorenanlagen eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h.

Wir Anwohner wissen dies zu schätzen.

Weniger Lärm, weniger Abgase, mehr Sicherheit. Zuweilen scheint es, als ob viele Autofahrer das Vorhandensein von nützlichen Geschwindigkeitsmessern im Armaturenbrett nicht kennen oder einfach ignorieren.

Aus gutem Grund hat die Innenbehörde einen Abschnitt der Straße Am Knill mit Blumenkübeln besetzt, „damit Autofahrer auf einem kurzen Abschnitt ihr fahrerischen Können bei schnellem Tempo trainieren können“.

Schulen: Unsere Kinder sind der größte Schatz, den es zu hegen und zu pflegen gilt.

Ob es allerdings richtig ist, sie überzubehüten, ist fraglich. Warum werden Kinder allmorgendlich von einem Elternteil zur Schule gefahren, selbst wenn es sich um wenige Meter von Zuhause zur Schule handelt?

Kinder haben nach dem anthropologischen Menschenbild im Alter ab ca. 7 Jahren die Möglichkeit, die Umwelt zu erkennen und zu erforschen.

Sie sollten nach guter Einweisung des Schulweges den Weg allein oder in Gruppen gehen.

Hinweisschilder auf das absolute Halteverbot (also auch keine Aus- oder Einsteigerlaubnis) werden oft nicht beachtet. Das ist leider auch vor den Schulen und Kitas in unserem Ortsteil immer wieder zu beobachten.

Der Verkehrsfluss wird unnötig behindert.

SONNENBRILLEN GIBT ES BEI LOHMANN



Auch in Ihrer Glasstärke – preiswerter als Sie denken


Lohmann optik GmbH

Rahlstedter Bahnhofstraße 10 · 22143 Hamburg · Tel. 040/677 08 88

www.lohmann-optik.com

Fahrrad Ramme

Sonderaktionstag

02.05.2020 9-16 Uhr




Auslaufmodelle und Einzelstücke bis zu 35 % reduziert

- Inspektionskarten statt 45,90€ nur 30,00€
- Inzahlungnahme möglich
- Gebrauchtfahrräder
- 1-Nachkontrolle bei Neukauf GRATIS
- Zubehör zu Sonderpreisen

Präsentation unseren neuen Sportschiene



Unsere Marken: Böttcher-Manufactur, Böttcher-Kids, GRECOS, DAHON, BBF, NOXON, KAYZA, Victoria, Exelsior und Bergamont

Rahlstedter Strasse 80 22149 Hamburg Tel. 677 16 79
Info: www.fahrradramme.de
Kostenloser Kundenparkplatz – Hotel EGGERS 

Wussten sie eigentlich, dass wir ...

- ... bei einem **Badezimmer** Umbau oder Neubau, neben den **Sanitären Installationen** auch die **Elektro- und Fliesenarbeiten** durchführen?
- ... **Einbauküchen**, von der Planung bis zur Montage aus einer Hand liefern?
- ... **Gasheizungen** nach neuestem Stand der Heizungstechnik anbieten und warten?
- ... **Bauklempner- und Dacharbeiten** ausführen?
- ... **Siel- und Wasseranschlüsse** herstellen oder reparieren?
- ... **Senioren und Behinderten gerechte Badezimmer** anbieten? Mit nur wenigen kleinen "Hilfen" kann man jedes Bad umrüsten.
- ... das **Team für Ihre Haustechnik "Rund ums Haus"** sind?

Bekassinenau 20 • 22147 Hamburg
Tel.: 647 01 78

www.reiter-hh.de



„Frischer Wind

für staubige Angelegenheiten“

Steffi Offner

040-48500912

0176-31560377

steffi.offner@gothaer.de

Versicherung - Finanzen - Risikomanagement

Nächstes Beispiel: Das Ausleben des eigenen Egos im Straßenverkehr. Eine Regel besagt, dass Kreuzungen frei zu halten sind, um den fließenden Verkehr nicht zu behindern. Das scheint für viele Verkehrsteilnehmer keine Gültigkeit zu haben. Zu erleben nahezu zu jeder Tageszeit an der großen Straßenkreuzung Rahlstedter Weg Berner Heerweg oder auch im Kleinen an der Einmündung vom Am Knill in den Rahlstedter Weg. Linksabbieger aus dem Knill werden gnadenlos blockiert, und Rechtsabbieger lässt man nicht einfädeln, weil man ja Vorfahrt hat. Leider wird die Fußgängerampel an der Stelle, die von vielen Schüler/innen der nahen Schule benutzt wird, oft bei Dunkelgrün oder Hellrot noch überfahren. Und wenn wir schon mal dabei sind: Der sogenannte Fahrtrichtungsanzeiger (früher Blinker) muss beim Abbiegen ebenfalls nicht mehr gesetzt werden, weil der Fahrer weiß, wohin er will. „Ich habe Vorfahrt“ oder „ich habe Recht“ das scheinen die Methoden zu sein, nach denen mann/frau sich viel zu häufig und leider zunehmender Tendenz im Straßenverkehr bewegen.

Das Duden-Fremdwörterbuch beschreibt Egoismus als „Ich-Bezogenheit“, „Ich-Sucht“, „Selbstsucht“, „Eigenliebe“. Egoisten (Plural) sind demnach Handlungsweisen, bei denen einzig der Handelnde selbst die Handlungsmaxime bestimmt. Dabei haben diese Handlungen zumeist uneingeschränkt den eigenen Vorteil des Handelnden zum Zweck. Der Begriff beschreibt somit die Haltung, ausschließlich persönliche Interessen zu verfolgen ohne Rücksichtnahme auf die Belange oder gar zu Lasten anderer. Wäre es nicht schön, wenn wir alle ein wenig mehr Vor- und Rücksicht auf andere Menschen nehmen würden?

Nicht gesucht - aber gefunden

Stefan Gierlich

„Adam und Eva“ kennt doch jeder. Die Geschichte da im Paradies. Aber dass dieser paradiesische Ort vielleicht mitten in Oldenfelde ist – wer weiß denn sowas?



Adam & Eva

Geburtstagsbuffet



- Räucherlachs, Forelle und Matjes mit Sylter Sauce
- Lachsschinken und Kasseler
- Putenbrust, Roastbeef
- skandinavischer Eiersalat
- Käseauswahl, Brot und Butter

10 Personen 218,- €

Partyservice Dwenger • Tel: 040 67 59 86 0
Merkurring 38-40 • 22143 HH • www.dwenger.de



Sie feiern Geburtstag – wir organisieren alles nach Ihren Wünschen

Wenn Sie zu einem Geburtstag einladen, haben Sie in der Regel nur wenig Zeit, die Party selbst zu genießen. Schließlich müssen Sie sich in erster Linie um die Gäste kümmern. Unser Catering Service nimmt Ihnen diese Arbeit gerne ab: So können Sie mit den Lieben feiern.

Wir sprechen mit Ihnen im Vorfeld ab, wie sich dieses Familienfest gestaltet. Und dann liefern wir genau das, was Sie bestellt haben. Wir wissen, dass ein runder Jahrestag im höheren Alter mehr Ruheinseln für die Besucher benötigt als ein Kinder-Geburtstag. Auch sind die Wünsche an Speisen und Getränken bei der Best Age-Generation anders als bei Kindern und Jugendlichen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!!

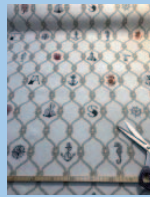
STOFFE · KURZWAREN



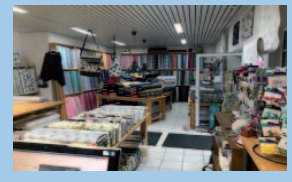
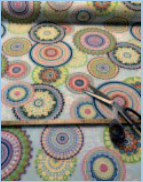
STOFFPARADIES
HAMBURG

TAUSEND UND EINE NAHT

Dein Stoffladen in Hamburg - Bramfeld



Wir bieten eine große Auswahl an Stoffen – egal ob Bekleidungsstoffe, Dekostoffe oder Kinderstoffe, bei uns finden Sie für jedes Nähprojekt das Richtige! Wir freuen uns auf Dich!



In unserem **COKO Atelier**
NÄHKURSE + WORKSHOPS
NEUE TERMINE

WWW.COKO-HAMBURG.de



NEUES MODELL UVB € 399,00
Einführungspreis € 349,00



hier finden sie uns bei
Facebook

www.Stoffparadies-Hamburg.de

Bramfelder Chaussee 301, Tel. 040 / 639 759 27

Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr Samstag 10.00 – 15.00 Uhr

LAMBERT

IMMOBILIEN SEIT 1985



IHR PARTNER IN RAHLSTEDT

Verkauf

Vermietung

Bewertung

Besuchen Sie uns gerne für eine persönliche Beratung in unserem Ladenlokal im Herzen von Rahlstedt.

ERFAHREN SIE MEHR

unter www.makler-lambert.de



Rahlstedter Bahnhofstraße 11 · 22143 Hamburg · Tel. 040-60 90 47 00

Machen Sie mit: soziale Projekte in Ihrer Region fördern, dabei sparen und gewinnen.



Das Haspa LotterieSparen.

**Scharbeutzer Str. 100
in Hamburg-Oldenfelde**

 **Haspa**
Hamburger Sparkasse

Am Spielplatz an der Boltenhagener Straße steht ein beliebter Adam und will gar nicht hinsehen, als ihm eine Eva mit einem Korb voller Äpfel in die Quere kommt. Diese Bronzeskulptur von Gerhard Brandes macht nicht nur den Kindern der Nachbarschaft Spaß. Sie ist jetzt auch eines von vielen künstlerischen Fundstücken, die sich mithilfe eines handlichen Buches und eines begleitenden Internetführers in Oldenfelde entdecken lassen.

Mit dem Buch in der Hand oder mit Hilfe eines Geo-Catchers mit dem Smartphone können wir der Tour 11 km durch den Stadtteil zu 34 mehr oder weniger versteckten

Sehenswürdigkeiten folgen. Die „laufende Giraffe“ Im Park des Gymnasiums Rahlstedt zu Beginn der Tour durch Oldenfelde ist schnell entdeckt, aber das besondere „Wegzeichen“ an der Wohnanlage Rahlstedter Stieg/Rahlstedter Weg verlangt schon einen Blick durchs Gebüsch. Nicht alle Kunstwerke sind heute noch gepflegt und erkennbar gekennzeichnet. Am „Spielobjekt“ in der Bekassinenau 130 bröckelt schon etwas der Beton und die „Fische im Schwarm“ am Amklamer Ring 56 schwimmen auf dem Trockenen.

Da lohnt es sich die Arbeit, die sich die Projektgruppe des KULTURWERK RAHLSTEDT mit ihrem Führer „rahlstedt.art“ gemacht hat, zu nutzen. Der Stadtteil bekommt ein anderes Gesicht, wenn man überraschende Kunst oder auch Ärgerliches, wie den Regimentsdenkstein auf dem Gelände der ehemaligen Boehnkaserne, auffindet. Und man entdeckt Wege und Ecken des Stadtteils, die sonst bei den alltäglichen Wegen links liegen bleiben.

Wem es zu mühsam ist, zu Fuß oder mit dem Fahrrad den Stadtteil zu durchstreifen, kann sich natürlich auch einfach nur die zahlreichen Fotos im Führer oder auf der Internet-Seite „rahlstedt.art“ ansehen.

Der Führer „rahlstedt.art“ bietet über Oldenfelde hinaus fünf weitere Touren durch Rahlstedt, Hohenhorst und Meiendorf. Das Buch kostet 6 Euro und ist erhältlich in der Buchhandlung Heymann im EKZ-Rahlstedt, im KULTURWERK RAHLSTEDT, Boizenburger Weg 7 (geöffnet Mi/Fr 10-12 Uhr) und in JACQUES-WEINDEPOT, Bargteheider Straße 174.



Giraffe auf dem Schulhof Gymnasium Oldenfelde

Hans Albers in "Große Freiheit Nr. 7"

GH und aus dem Internet

In diesem Jahr begeht der Hamburger Kultfilm "Große Freiheit Nr. 7" das 75-jährige Jubiläum der Erstaufführung in Berlin im September 1945. Er wurde 1944 von Helmut Käutner im Filmstudio des damals von Deutschen besetzten Prag gedreht und dort auch zum ersten Mal gezeigt – von den Nazis aber nicht freigegeben, weil in ihm in Liedern Wortwahlen vorkamen, die als wehrersetzend galten. So z. B. im Lied La Paloma „... einmal wird es vorbei sein“, womit der Krieg gemeint sein könnte oder „...beim ersten Mal da tut's noch weh“, später nicht mehr. Im Hamburger Hafen wurden nur einige maritime Szenen gedreht, weil Hamburg in den Tagen häufig bombardiert wurde. Hauptdarsteller waren neben Hans Albers – Ilse Werner, Hans Söhnker, Günther Lüders und Gustav Knuth.



Plakat Hans Albers

Zur Handlung: Der in die Jahre gekommene Seemann Hannes Kröger (Hans Albers) verdient sich seinen Lebensunterhalt als Anreißer, Sänger und Musiker im Hippodrom an der Großen Freiheit auf St. Pauli. Seinem sterbenden Bruder verspricht er, dass er sich um dessen Freundin Gisa Häuptlein (Ilse Werner) kümmern werde, was er auch tut, indem er ihr

eine Anstellung verschafft und bei sich wohnen lässt. Hannes empfindet nach einiger Zeit auch Zuneigung zu Gisa, die aber liebt den Werftarbeiter Georg. Es kommt zu Spannung zwischen den Männern, die ihren Höhepunkt findet als Hannes zufällig eine Einladung von Georg an Gisa zum Tanz in Blankenese findet. Hannes plant dennoch seine Verlobung mit Gisa, ohne dass sie es weiß. Am Abend, als er ihr die Ringe überreichen will, kommt sie nicht nach Hause, sondern übernachtet bei Georg. Hannes geht tief enttäuscht zurück ins Hippodrom und verabschiedet sich wild feiernd und sich betrinkend aus seiner Stammkneipe. Danach heuert er mit seinen beiden Kumpelel Fiete (Günther Lüders) und Jens (Gustav Knuth) wieder auf dem Segelschiff Padua zur Fahrt nach Australien an.

Allgemeines: Der Filmtitel "Große Freiheit Nr. 7" weist nicht ohne Grund auf die gleichnamige Straße auf St. Pauli hin, wo sich damals schon ein Nachtlokal an das andere reihte.

Der Film wurde schnell Europa weit bekannt – nicht zuletzt wegen vieler Szenen, die in dem Vergnügungsmilieu mit Pikanterie, Sauferei und Prügelei spielen.

Die Melodien der bekannten Lieder komponierte Werner Eisbrenner und Hans Albers spielte sie zu seiner unverkennbaren Stimme auf dem Schifferklavier. Dazu sang er die uns allen bekannten Lieder wie „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“, das um die Welt ging.



Hans Albers

Hans Philip August Albers wurde am 22. September 1891 als jüngstes von sechs Kindern in einem Schlachtereihaus in Hamburg St. Georg, Lange Reihe 71 geboren.

DAS FACHGESCHÄFTSHAUS IN OLDENFELDE

FAHRSCHULE



... wo lernen Spaß macht!

Tel.: 040-647 88 99
Fax: 040-600 97 848
www.fahrschule-angerer.de

SCHNEIDEREI

A. Naderi

- Schneidermeister
- Textilshop
- Lagerverkauf
- Damen- und Herrenhosen ab 8,00 €
- Reinigung
- Teppichreinigung

Tel.: 040-644 31 46

Hermann-Balk-Str. 99 • 22147 Hamburg

Er sollte eigentlich einen normalen bürgerlichen Beruf erlernen und um ein Haar wäre Deutschland um einen normalen Kaufmann reicher und um einen markanten Schauspieler ärmer geworden. Er entdeckte trotz schulischer Probleme – er war sehr frech und aufmüpfig – früh seine Leidenschaft zur Schauspielerei und trat bald auf vielen Bühnen deutschlandweit auf.

Zu Beginn des Ersten Weltkrieges erlitt er an der Westfront eine schwere Beinverletzung. Nach Genesung trat er zunächst als halsbrecherischer Allroundkünstler auf weniger bekannten Bühnen auf. Sein Kinodebüt begann in vielen Stummfilmen als Hochstapler, Lebemann, Verführer und Verbrecher. Er war aber einer der wenigen, die den Umbruch vom Stummfilm zum Tonfilm überstand, in denen er während des Krieges und danach in weiteren über 20 Tonfilmen mitwirkte. Die Nazis zwangen ihn, sich von seiner halb-jüdischen Lebensgefährtin Hansi Burg zu trennen. Sie ging in Abstimmung mit ihm nach London ins Exil. Er vermied es, mit Pateigrößen der NSDAP anlässlich Filmpremieren o.ä. zusammenzutreffen. Mit dem Film „Bomben auf Monte Carlo“ mit Heinz Rühmann erlangte er 1933 seinen Durchbruch als großer Filmschauspieler. In dem Film sang er das heute noch bekannte Lied „Das ist die Liebe der Matrosen“. Maritim weiter ging es dann mit „Große Freiheit Nr. 7“.

Insgesamt ließ Hans Albers nach dem Zweiten Weltkrieg sein Leben langsamer angehen. Er hatte sich schon während des Krieges einen anderen Wohnort als Hamburg in Garatshausen am Starnberger See in Bayern gewählt. Nach dort zog nach dem Krieg aus dem Londoner Exil auch seine frühere Lebensgefährtin Hansi Burg zu ihm zurück. 1953 drehte Hans Albers seinen dritten Film mit Heinz Rühmann im St. Pauli Milieu: „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“. Evergreens wie „Kleine Möve flieg nach Helgoland“, „Das Herz von St. Pauli, das ist meine Heimat“, „Schön ist die Liebe im Hafen“, „Komm auf die Schaukel Luise“ sind vielen in Erinnerung. Im Juni 1960 verlieh ihm der damalige Bundespräsident Heinrich Lübke das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Für die Hamburger blieb Hans Albers sein Leben lang ein Hamburger Jung, was ihm auch Anerkennung vom damaligen 1. Bürgermeister Max Brauer einbrachte.



Bürgermeister Max Brauer mit Frau und Hans Albers

Im Juli 1960 erfuhr man, dass Hans Albers sehr krank sei. Er starb kurz darauf am 24. Juli 1960 in München.

Beitrittserklärung

Ich/Wir erkläre(n) meinen/unseren Beitritt zum

Bürgerverein Oldenfelde e.V.



Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg, c/o SC Condor

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Kinder: geb. am:

Anzahl jüngstes Kind

Anschrift:

Straße Nr.

PLZ Ort

E-Mail:

Jahresbeiträge: Einzelperson: 20,00 €

Ehepaare (mit Kindern bis 13 Jahre): 30,00 €

Aufnahmegebühr pro Person: 5,00 €

Ich bin damit einverstanden, dass meine zum Zwecke der Bearbeitung meiner Mitgliedschaft erhobenen personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vom BVO verarbeitet werden

Hamburg, den Unterschrift(en)

SEPA-Lastschriftmandat:

Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE03BVO0000148042

Mandatsreferenz wird vom Verein separat mitgeteilt.

Ich/wir ermächtige(n) den Bürgerverein Oldenfelde e.V. den Jahres-Mitgliedsbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein /weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Oldenfelde e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber:

Bank:

Anschrift d. Kontoinhabers (falls von oben abweichend)

Straße: Nr.:

PLZ: Ort:

IBAN: DE

BIC:

Datum: Unterschrift:

Beitrittserklärung

Ich/Wir erkläre(n) meinen/unseren
Beitritt zum

SOZIALWERK MILCHKANNE
im Bürgerverein Oldenfelde e.V.



Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg, c/o SC Condor

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Kinder: geb. am:

Anzahl

jüngstes Kind

Anschrift:

Straße

Nr.

PLZ

Ort

E-Mail:

Der Jahresmitgliedsbetrag beträgt 10,00 € pro Person.
Es darf aber gern mehr sein, um das Projekt erfolgreich
tätig werden zu lassen.

Mein/Unser Jahresbetrag: €

Ich bin damit einverstanden, dass meine zum Zwecke der Bearbeitung
meiner Mitgliedschaft erhobenen personenbezogenen Daten unter
Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des
Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vom BVO verarbeitet werden

Hamburg, den
Unterschrift(en)

SEPA-Lastschriftmandat:

SOZIALWERK MILCHKANNE im Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE03SWM0000148042

Mandatsreferenz wird vom Verein separat mitgeteilt.

Ich/wir ermächtige(n) das Sozialwerk Milchkanne den Jahres-
Mitgliedsbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift
einzuziehen. Zugleich weise ich mein /weisen wir unser Kreditinstitut an,
die vom Sozialwerk Milchkanne auf mein/unser Konto gezogenen
Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit
dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten
Bedingungen.

Kontoinhaber:

Bank:

Anschrift d. Kontoinhabers:

Straße: Nr.:

PLZ: Ort:

IBAN: DE

BIC:

Datum: Unterschrift:

Obwohl er seinen Lebensabend am Starnberger See verbracht hatte, wollte er in Hamburg begraben sein. Die Trauerfeier fand am 29. Juli 1960 auf dem Ohlsdorfer Friedhof statt, wo tausende Menschen dem großen „Hans von der Waterkant“ zum letzten Mal ihre Zuneigung und ihren Respekt zollten. Eine Hamburger Zeitung schrieb: „Es ist, als ob jemand ein Stück vom Hamburger Michel abgerissen hat“. 1964 wurde der Wilhelmsplatz auf St. Pauli in Hans-Albers-Platz umbenannt und ein Denkmal für ihn aufgestellt.

Eine vergleichbar tief mit Hamburg verwachsene Persönlichkeit aus dem Showgeschäft hat Hamburg vor einigen Wochen in Jan Fedder verloren.

So lange leben Tiere

aus SZ Quelle: Odense Monograph University

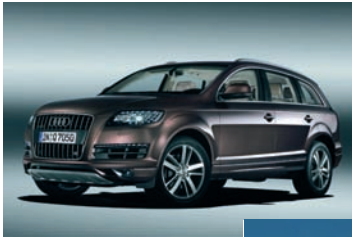
Manche Tiere leben nur Minuten oder wenige Tage, andere hunderte bis tausend Jahre. Wissenschaftler tun sich immer noch schwer, das Mysterium des Alterns zu entschlüsseln.

Nachfolgend eine Reihe von Beispielen der durchschnittlichen Lebenserwartung:

Rheinmücke	40 Minuten
Biene	35 Tage
Hausmaus	1 Jahr
Eichhörnchen	3 Jahre
Felstaube	6 Jahre
Haushuhn	7 Jahre
Erdkröte	11 Jahre
Haushund	12 Jahre
Hauskatze	13 Jahre
Tiger/Wisent/Gepard	15 Jahre
Rothirsch	18 Jahre
Weißkopfadler/Karpfen	20 Jahre
Grizzlybär	23 Jahre
Kranich/Flamingo	25 Jahre
Eisbär	28 Jahre
Pferd	32 Jahre
Esel	33 Jahre
Bergeier	35 Jahre
Orang-Utan	45 Jahre
Krokodil/Hummer	50 Jahre
Elefant	55 Jahre
Mensch	72 Jahre
Schildkröte	100 Jahre
Flussperlmuschel	120 Jahre
Riesenschildkröte	125 Jahre
Felsenbarsch	140 Jahre
Grönlandwal	150 Jahre
Grönlandhai	400 Jahre

Dann gibt es diverse weitere Wassertiere, die 1.000 Jahre und älter werden. Eine Qualle z. B. ist unsterblich, weil sie genetisch so veranlagt ist, dass sie sich selbst immer wieder erneuert.

Nur mal so Verbrauch zum Vergleich



67.000 Autos
verbrauchen
täglich
150 Tonnen
Diesel

1 großes
Kreuzfahrtschiff
verbraucht
täglich 150 Tonnen
Schiffsdiesel



SZ Seat Mujic Quelle: the guardian

Risiko Schlaganfall

aus Zeitung Rundblick übernommen

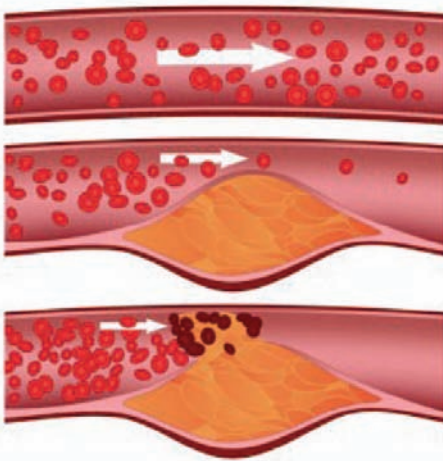
Rundblick brachte diesen Artikel Ende 2019, um von der schlimmen Krankheit Betroffenen rechtzeitige Hilfe zukommen zu lassen.

Wir wiederholen ihn gern noch mal, um dem Nachdruck zu verleihen.

Bei einem Schlaganfall wird ein unbeschriebener Teil des

Gehirns plötzlich nicht mehr mit Blut versorgt und erhält dadurch keinen Sauerstoff mehr.

Meist entsteht er durch ein Blutgerinnsel, das eine hirnversorgende Arterie ganz oder teilweise verstopft und somit die Blut- und Sauerstoffversorgung für bestimmte Hirnbereiche



offene und verengte Arterien

unterbricht. In der Regel passiert das als Folge einer Arterienverkalkung.

Schlaganfälle zählen ebenso wie Herzinfarkte zu den Herz-Kreislauf-Krankheiten – der Todesursache Nummer eins in Deutschland. Die beste Medizin ist und bleibt die Vorbeugung durch gesunde Ernährung, Verzicht auf Nikotin, wenig oder gar kein Alkohol, viel Bewegung und Sport sowie Vermeidung von zu viel Stress. Der Abbau von Übergewicht und der regelmäßige kostenfreie Check-up beim Arzt helfen außerdem, das Risiko für einen Schlaganfall zu senken. Für die Akutversorgung ist vor allem schnelles Erkennen und Handeln wichtig, auch, um



RATTEN??

Kein Problem !

Rufen Sie uns an:

040-88 30 67 621

Folgeschäden zu vermeiden. Hierbei hilft der **FAST-Test**. F-A-S-T steht für Face (Gesicht) Arms (Arme) Speech (Sprache) und Time (Zeit)

Die meisten Schlaganfälle lassen sich innerhalb weniger Sekunden wie folgt feststellen:

Face: Bitten Sie die Person zu lächeln. Ist das Gesicht einseitig verzogen? Das deutet auf eine Halbseitenlähmung hin.

Arms: Bitten Sie die Person, die Arme nach vorn zu strecken und dabei die Handflächen nach oben zu drehen. Bei einer Lähmung können nicht beide Arme gehoben werden; sie sinken oder drehen sich.

Speech: Lassen Sie die Person einen einfachen Satz wie „ich benötige keine Hilfe“ nachsprechen. Ist sie dazu nicht in der Lage oder klingt die Stimme verwaschen, liegt vermutlich eine Sprachstörung vor.



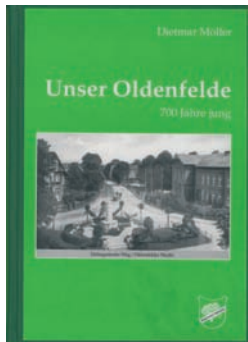
plötzlicher Brustschmerz

Time: Wählen Sie unverzüglich den Notruf 112.

Weisen Sie auf die vorliegenden Schlaganfall-Symptome hin und äußern Sie deutlich: „Verdacht auf einen Schlaganfall“. Denn nur im Krankenhaus kann die Ursache des Schlaganfalls ermittelt und die richtige Therapie eingeleitet werden! Weiter ist zu beachten: Dem Betroffenen nichts zu essen oder zu trinken geben. Der Schluckreflex kann gestört sein – es droht Erstickungsgefahr! Entfernen oder öffnen Sie einengende Kleidungsstücke. Achten Sie auf freie Atemwege, entfernen Sie ggf. Zahnprothesen. Teilen Sie dem Notarzt die Symptome und den Zeitpunkt des Auftretens mit.

„Unser Oldenfelde“

Heimatkunde – Teil IV von Gert Haushalter – gekürzt und etwas ergänzt



Wir berichten mit Genehmigung des Autors Dietmar Möller in Auszügen aus dessen Buch „Unser Oldenfelde“, um neuhinzugezogenen Bürgerinnen und Bürgern den Rahlstedter Ortsteil Oldenfelde näher zu bringen.

Man kann es auch Heimatkunde nennen.

In den Teilen I, II und III (Ausgaben März, Juni und Sept. 2019) haben wir die Frühgeschichte und die Entwicklung von Gasthäusern, Schulen, Feuerwehren, Kirchengemeinden und Neubaugebieten des ehemaligen selbstständigen Dorfes Oldenfelde beschrieben. Wir schließen unsere „Heimatkunde“ in dieser Ausgabe mit einer Beschreibung ehemaliger Kasernen in Rahlstedt, den Wochenmärkten

und dem Entstehen des Bürgervereins Oldenfelde e.V. und seines „Sozialwerks Milchkanne“.

Das Buch wurde vom BVO neu aufgelegt und kann für 29,50 € vom Bürgerverein erworben werden.

Kasernen

Boehn-Kaserne

Der Osten Hamburgs war – beginnend ab den 1930iger Jahren – viele Jahre Standort zweier Kasernen. Der Boehn-Kaserne (heute Rahlstedter Höhe) und der Graf-Goltz-Kaserne an der Sieker Landstraße. Beide Kasernen wurden u.a. in Rahlstedt gebaut, weil der Truppenübungsplatz Höltigbaum vorhanden war, der schon vor dem Ersten Weltkrieg eingerichtet wurde. In die Boehn-Kaserne zogen 1937-38 Soldaten ein, die zuvor in der Innenstadt kaserniert waren. Für den Bau beider Kasernen wurden Bauern zur Abgabe von Ländereien gezwungen und so mancher Hausbesitzer musste das ihm lieb gewonnene Grundstück verlassen. Den größten Tribut zahlten dabei Meiendorfer- und Oldenfelder Bauern. Das Land, das sie als Entschädigung erhielten, stand wertmäßig in keinem Verhältnis zum ehemaligen Besitz.



ehem. Boehnkaserne, Timmendorfer Straße

Die Boehnkaserne wurde im März 1938 von deutschen Soldaten bezogen. Über kriegerische Verluste durch Bombentreffer in Oldenfelde haben wir in der Juni-Ausgabe berichtet. In den Nachkriegsjahren wurde die Kaserne zunächst von der englischen Besatzungsmacht bezogen und bald danach als Quartier für ehemaligen polnische Zwangsarbeiter genutzt. Als 1956 die Nutzung für die neu gegründete Bundeswehr begann, befand sich die Anlage in einem desolaten Zustand. Im Juli 1956 kamen

die ersten Soldaten, im November 1956 die ersten Fahrzeuge, darunter auch Panzer. Bewohner Oldenfeldes erinnern sich an die ratternden Geräusche fahrender Panzer auf dem Alten Zollweg, wenn sich die Ungetüme zum Truppenübungsplatz Höltigbaum bewegten. Um dort hinzukommen, wurde der Oldenfelder Stieg, der bis dahin nur als Sackgasse bis zur Krögerstraße führte, vierspurig als „Panzerstraße“ über die Bahngleise Richtung Sieker Landstraße verlängert. Dieser Straßenbau diente auch als Zuwegung zu der 1976 geplanten Müllverbrennungsanlage Stapelfeld, die 1979 in Betrieb genommen wurde. Für den Straßenbau mussten unter Protest mehrere Villen weichen und es gab große Diskussionen um Lärmschutzmaßnahmen.

Im Zuge der sich nach der Wiedervereinigung abzeichnenden weltpolitischen Entspannung wurden im September 1992 die ersten Einheiten aus der Kaserne entlassen. Im März 1993 gingen die militärischen Lichter der Boehn-Kaserne aus.

Seit 1994 gab es Pläne der Stadt, das Areal Rahlstedter Höhe mit ca. 1.400 Wohnungen zu bebauen. Das wurde danach erfolgreich umgesetzt. Heute erinnert nur noch das ehemalige Gebäude der Eingangswache der Kaserne an der Timmendorfer Straße und ein paar Kasernengebäude in gleicher Reihe an die Kasernenzeit.

Graf-Goltz-Kaserne

Die Graf-Goltz-Kaserne an der Sieker Landstraße wurde etwa zur gleichen Zeit wie die Boehn-Kaserne gebaut und diente während des Zweiten Weltkrieges einem Truppenquartier mit allen damit verbundenen Zwecken. Nach dem Krieg zog 1951 zunächst der Bundesgrenzschutz in die Kaserne. Von 1956 bis 1992 wurde sie auch von der Bundeswehr genutzt.

Mit der Schließung der beiden Kasernen wurde auch der Truppenübungsplatz Höltigbaum nicht mehr benötigt.

Die Stadt Hamburg und das Bundesland Schleswig-Holstein einigten sich darauf, das große Gelände zu einem



ehem. Graf-Goltz-Kaserne, Sieker Landstraße

Naturschutzgebiet zu erklären. Heute grasen auf dem Gelände, das von speziellen Wegebegrenzungen gesichert ist, freilaufende Galloway-Rinder. Man kann auf den ehemaligen betonierten Panzerstraßen gemütlich Rad fahren, skaten und wandern und dabei die Natur bewundern. Von den Wegen abweichen darf man allerdings immer noch nicht, weil im Boden Munitionsreste liegen. Anzumerken ist hier noch, dass es am Rande des Übungsplatzes eine Gedenkstätte für verurteilte und hingerichtete Kriegsdienstverweigerer aus beiden Kasernen gibt.

Wochenmärkte

Berner Wochenmarkt

Der müsste eigentlich Oldenfelder Markt heißen, denn er wird auf einer Fläche betrieben, die zu Oldenfelde gehört. An der U-Bahn-Station Berne trafen die Straßen Kriegkamp, Berner Straße und Hermann-Balk-Straße vor der Fußgängerbrücke über die Bahn zusammen. Der Verlauf der Straßen wurde dahingehend verändert, dass ein vergrößerter Bahnhofsvorplatz – die heutige Marktfläche – entstand. Die sollte eigentlich in eine „Insel der Erholung“ mit viel Grün verwandelt werden. Daraus wurde nach jahrelangen Diskussionen der 1982 gegründete „Berni“, die „Interessengemeinschaft freier Marktbesucher Berner Bahnhof e.V.“, die heute dienstags und freitags vormittags und nachmittags den Markt besichtigt.



Fläche „Berner Markt“

Beim Bau der Walddörfer Bahn (heutige U 1) wurde die Grenze zwischen Oldenfelde und Berne, die ab Überführung Stargarder Straße bis zum Bahnhof Berne entlang des Berner Heerweges verlief, auf die Bahntrasse zurück-

verlegt. Die bildet in dem Bereich heute die Grenze zwischen Oldenfelde und Berne.

Rahlstedter Wochenmarkt

Der gehört eigentlich nicht zu Oldenfelde, aber jeder kennt ihn und kauft wahrscheinlich dort gern ein.

Er findet mittwochs und samstags vormittags in der Rahlstedter Bahnhofstraße statt und bietet Besuchern frische Lebensmittel aus der Region sowie Kleidung und manch nützliches Produkt von Gebrauchsgegenständen an. Nicht allen ist wahrscheinlich bekannt, dass vor dem ehemaligen Bahnhofsgebäude auf dem Steidlplatz ein Häuschen mit einem Türmchen stand, in dem Frisör Horst Barheine seinem Geschäft nachging. Sein Vater hatte es 1906 begonnen. Das Häuschen wurde 1995 im Zuge der Neugestaltung des Platzes nach starkem Protest abgerissen, aber zum Glück durch ein neues, ähnlich aussehendes Gebäude, ersetzt in dem heute eine Eisdielen Besucher empfängt. Auf gleicher Höhe betrat man früher den Bahnhof Rahlstedt. Unter der Eisdielen befindet sich noch heute eine Bunkeranlage, in der Bewohner während des Zweiten Weltkrieges Schutz suchten. Direkt neben der Eisdielen steht eine große Eiche mit einem darunterliegenden Findling. Sie wurde 1898 zur Erinnerung an den Deutsch-Dänischen Krieg (1848) gepflanzt, in dem Schleswig-Holstein sich zu Deutschland bekannte. Die Rahlstedter Bahnhofstraße wird zur Weihnachtszeit festlich beleuchtet und auf ihr finden auch andere Veranstaltungen wie z. B. eine Kirches statt. Eine Interessengemeinschaft von Geschäftsanliegern versucht schon seit Jahren, die Bahnhofstraße aktiver zu beleben.



ehem. Frisör Barheine a. d. Steidlplatz

Wie ist der Bürgerverein Oldenfelde entstanden?

Er wurde 1924 als Oldenfelder Siedler-Interessengemeinschaft (OSIG) gegründet – wird also 96 Jahre alt. In den Jahren nach dem Ersten Weltkrieg herrschte in Hamburg große Wohnungsnot. Darum zog es viele Bewohner aus der Innenstadt an die Peripherie der Stadt, weil dort Grundstücke zu einigermaßen erschwinglichen Preisen zu erwerben waren. Otto Sellmann (s. auch Seite XX), einer der Gründerväter der OSIG, berichtete später, dass sich eine Gruppe von Männern in einer Kellerneipe in Barmbek traf und überlegte, wohin man sich auf die Suche nach erschwinglichen Grundstücken zum Niederlassen machen sollte. Die Wahl fiel auf Oldenfelde. Dort gingen die altingesessenen Hofbesitzer dazu über, ihre Ländereien zu

verkaufen und als Bauplätze im heutigen Ortsteil Oldenfelde-„Siedlung“ auszuweisen.

Bald nach dem Erwerb von Flächen zum Niederlassen gründeten die Neubürger die o.a. Interessengemeinschaft, um von der Stadt Gas- und Wasseranschluss sowie den Wegebau zu erreichen. Zu Beginn pumpten sie Wasser aus Brunnen und beleuchteten die Gartenhäuser mit Petroleumlampen. Auch Saatgut und Düngemittel wurden gemeinsam eingekauft. In den Wintermonaten fand Geselligkeit im damals sehr bekannten Gasthaus Schierhorn – später Alt-Rahlstedter Landhaus (2014 abgerissen) – an der Bargteheider Straße statt. Im Sommer wurden für Kinder Sommerfeste ausgerichtet, die jedes Jahr mit einem Festumzug mit geschmückten Handwagen ihren Höhepunkt fanden.

Die ursprünglichen Ziele der Interessengemeinschaft waren nach erfolgreichen Jahren erreicht, aber die damaligen Vorstände wollten den Verein am Leben erhalten und setzten sich für neue – der Zeit angepasste – Ziele ein. Damit einher ging 1974 die Namensänderung in „Bürgerverein Oldenfelde e.V.“. Oldenfelde war zu der Zeit auf ca. 20.000 Einwohner angewachsen und hatte sich zu einem begehrten Wohnquartier im Nordosten Hamburgs entwickelt, verkehrstechnisch gut erschlossen und mit Schulen versorgt. Damit wuchsen aber auch die Probleme, die ein schnelles Wachsen eines Stadtteils mit sich bringen; für den Bürgerverein ergab sich ein neues Betätigungsfeld. So zum Beispiel bei der Mitgestaltung der Sportplätze diesseits der Berner Au, die vom Sportverein SC Condor mit seinem Vereinshaus auf der anderen Seite des Flüsschens aus betrieben werden. Die Anlieger Im Wiesengrund wünschten sich eine Abschirmung gegen



Hanni Schult

sportlichen Lärm. Dabei half maßgeblich der langjährige Vorsitzende (und spätere Ehrenvorsitzende) Hansjürgen, genannt „Hanni“, Schult mit seinen guten Kontakten zu den Behörden und zur Bundeswehr in der Graf-Goltz-Kaserne. Die rückte mit schwerem Gerät an und bewegte Erdreich. So entstand der heute mit Bäumen bewachsene Lärmschutzwall zwischen dem Sportplatz und der Straße Im Wiesengrund. Auch beim Bau eines vom Bürgerverein und der ev. luth. Kirche initiierten Kindergartens am Massower Weg half die Bundeswehr. Sichtbarer Beweis für eine Verschönerung im Stadtteil durch den Bürgerverein ist heute die mit Blumen bepflanzte Verkehrsinsel am Alten Zollweg. Die zügige Beleuchtung eines wichtigen Verbindungsweges zur U-Bahn Farmsen um den Rodelberg herum konnte ebenfalls erreicht werden, weil der Verein gute Kontakte zu den Behörden und Politikern pflegt, die angebracht und hilfreich sind. Alles, was den Verein bewegt, wird in dem Vereinsorgan „Oldenfelder Blatt“ veröffentlicht. Das Blatt gibt es seit 44 Jahren.

Es erscheint viermal im Jahr in einer Auflage von 4.000 Exemplaren, finanziert sich allein aus Anzeigen und wird an die Mitglieder verschickt. In Geschäften liegt es zur kostenlosen Mitnahme bereit. In ihm wird über Vereins-

interna und Allgemeines aus Oldenfelde und darüber hinaus berichtet. Es erfreut sich allgemeiner Beliebtheit.

Weil dem Verein wegen seiner unterschiedlichen Aktivitäten lange die Gemeinnützigkeit verwehrt wurde, gründete er 2013 einen separaten Verein im BVO – das „Sozialwerk Milchkanne im Bürgerverein Oldenfelde e.V.“. Der Verein wurde gemeinnützig und sammelt Geld aus der Mitgliedschaft und von Firmen und unterstützt damit u.a. die Jugendeinrichtung in der Greifenbergpassage, den Oldenfelder Kindertreff in der Zinnowitzer Straße, mehrere KITAS, die Nachmittagsbetreuung an Schulen, die Jugendfeuerwehr und vieles mehr. Beim Wilhelmstift wird das Projekt „See You Baby-Lotse“ unterstützt. Es hilft Babys ins gesunde Leben.

Ausgangspunkt für die Projekte war ein tägliches Schulfrühstücks an einer Schule im Ortsteil, an der Kinder, ohne gefrühstückt zu haben, zum Unterricht kamen.

Senioren in einem Pflegeheim erhalten seit Jahren einen Zuschuss für eine Weihnachts-Geschenkpackchenaktion des BV Farmsen-Berne. Natürlich beteiligt sich der BVO an der jährlichen Aktion „Hamburg räumt auf“ und pflegt dabei die Gedenkstätte am Delingsdorfer Weg, dem ehemaligen Zentrum des alten Dorfes Oldenfelde.

Das frühere Kinderfest wurde abgelöst durch ein – seit vielen Jahren stattfindendes – attraktives Kinderfest auf dem Schulhof einer Schule und durch den jährlichen dreizügigen Laternenumzug durch Straßen Oldenfeldes zum



von links: Peter Aldejohann, Fritz Prange, Hanni Schult, Berndt Wagner, Hans Schuy

Hannipark. Etwas ältere Kinder haben die Möglichkeit, preiswert die Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg zu besuchen und erfreuen sich an einem hochlodernen Osterfeuer, das die FF Oldenfelde-Siedlung und der BVO ausrichten.

Den Mitgliedern wird seit Jahren eine Mehrtagesfahrt zu schönen Plätzen und Kulturstätten in der weiteren Umgebung von Hamburg angeboten.

Darüber hinaus gibt es viele Veranstaltungen zu Themen des täglichen Lebens, Wandertouren, Radtouren, Fahrten auf der Elbe und Besichtigungen. Die Adventsfeier zum Jahresabschluss unterhält die Gäste und fördert den Zusammenhang unter Mitgliedern.

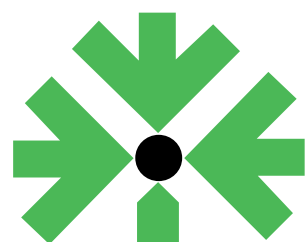
OSTERN in Farmsen

Große Ostereier- Pyramide

7.000 bunte Ostereier
für den guten Zweck



Ostermarkt ab 23. März!



einkaufs | treffpunkt
farmsen

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!

Montag - Samstag bis 20.00 Uhr geöffnet!



Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!



Einen sonnigen Frühling und fröhliche, bunte Ostern!



ImmobilienVermittlung

Ihr Immobilienmakler mit Mehr!Wert: z. B. Wertoptimierende Sofortmaßnahmen und weitere exklusive Leistungen für Ihren maximalen Verkaufserlös.

Optional bieten wir Ihnen ein neues Vermarktungskonzept:

Das Bieterverfahren

Mit einem Immobilienverkauf im Bieterverfahren profitieren Sie von der Dynamik von Angebot und Nachfrage und verkaufen Ihre Immobilie zum Höchstgebot!



Mehr als nur Makler:

ImmobilienBewertung mit DEKRA-zertifiziertem Sachverstand

Gerichtsfeste Verkehrswertgutachten für verschiedene Anlässe, wie:

- Scheidung
- Vermögensübersicht
- Erbangelegenheiten
- gerichtliche Belange
- Zwangsversteigerung....



Immobilien? Ilka Hückel!

www.immo-hueckel.de

040. 67391433

ilka@immo-hueckel.de



MITARBEITER GESUCHT!



Folgende Tätigkeitsfelder decken wir ab:

- Elektroinstallationen und Kundendienst
- Datennetze
- Video-Überwachungen
- Antennen- und Satellitenanlagen
- Signal / Schwestern-Rufanlagen
- Audio- und Video-Sprechanlagen
- KNX-Gebäudetechnik
- Alarmanlagen
- IP-Telefonie
- Brandmeldeanlagen
- PV-Anlagen

Unsere beste Werbung sind unsere Kunden, die sich auf konstante Qualität verlassen können. Nehmen Sie sich die Chance, uns zu fordern!

So erreichen Sie uns:

Schöning Elektro- und Kommunikationstechnik GmbH

Hamburger Straße 32 · 22941 Bargeheide

Telefon: +49 4102 821355 und +49 4532 9793960

Telefax: +49 4102 821354 und +49 4532 9793962

E-Mail: info@elektro-schoening.de